

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1907

583 (14.12.1907) Abendausgabe

Badische Presse.

General-Anzeiger der Residenzstadt Karlsruhe und des Großh. Baden.

Unabhängige und geleseste Tageszeitung in Karlsruhe.

Gratis-Beilagen:

Wöchentlich 2 Nummern „Karlsruher Unterhaltungsblatt“, monatlich 2 Nummern „Kurier“ Anzeiger für Landwirtschaft, Garten, Obst- und Weinbau, 1 Sommer- u. 1 Winter-Fahrplanbuch und 1 schöner Wandkalender, sowie viele sonstige Beilagen.

Täglich 12 bis 40 Seiten. Weitläufigste Abonnentenzahl aller in Karlsruhe erscheinenden Zeitungen.

Expedition:
Rittel und Baumstraße Ecke
nächst Kaiserstr. u. Marktpl.
Brief- od. Telegr.-Adr. laute
nicht auf Namen, sondern:
„Badische Presse“, Karlsruhe.
Bezug in Karlsruhe:
Im Verlage abgeholt:
Monatlich 60 Pfg.
Frei ins Haus geliefert:
Stierfährlich: M. 2.10.
Auswärts: bei Abholung
am Postlocher M. 1.80.
Durch den Briefträger täglich
2 mal ins Haus gebracht
M. 2.52.
8 stellige Nummern 5 Pfg.
Größere Nummern 10 Pfg.
Anzeigen:
Die Beilage 25 Pfg.,
die Restbeilage 70 Pfg.

Eigentum und Verlag von
G. Thiergarten.
Verantwortlich
für den politischen, unter-
haltenden und lokalen Teil
Albert Herzog,
für den Anzeigen-Teil
H. Kinderspäker,
hauptide in Karlsruhe.

Aufgabe:
34000 Expl.
gedruckt auf 2 Zwilling-
Rotationsmaschinen.

In Karlsruhe und nächster
Umgebung über
22000
Abonnenten.

Nr. 583.

Karlsruhe, Samstag den 14. Dezember 1907.

Telephon-Nr. 86.

23. Jahrgang.

Unsere heutige Mittagsausgabe Nr. 582 umfaßt ein 1. und 2. Blatt, zusammen 20 Seiten; die Abendausgabe Nr. 583 umfaßt 16 Seiten, inkl. Unterhaltungsblatt Nr. 98; im ganzen 36 Seiten.

Das Unterhaltungsblatt enthält:

Der Kaiser im Lande der Rhynheren. Von Hermann Eönniges. (Illustriert). — Die Krise im Pflanzensystem (mit Bildern). — Schloß und Mausoleum in Stockholm (illustriert). — Die Gattin des Nordpolforschers Nansen (mit Bild). — Heilkränze im Haus. — August Junermann (mit Bild). — Boris Sarajow (mit Bild). — Käselecke.

Badische Chronik.

Karlsruhe, 13. Dez. Der Verein badischer Bahn- und Bahnenassistenten hält am Mittwoch den 13. Dezember hier eine außerordentliche Generalversammlung ab.

Baden-Baden, 14. Dez. Anlässlich der neuen Familientrauer, welche das Großherzogliche Haus infolge Ablebens des Königs Oskar II. von Schweden betroffen hat, richtete der Oberbürgermeister Dr. Günner namens der Städte der Städteordnung folgendes, Baden, den 9. Dez. datiertes Beileidetelegramm an den Großherzog: „Eurer königlichen Hoheit erlaube ich mir anlässlich des überaus schmerzlichen Verlustes der Großherzoglichen Familie durch das behauerliche Ableben Seiner Majestät des Königs von Schweden als Vertreter des badischen Städteordnungsorgans namens der Städteordnungsstädte die innigste Teilnahme mit der ehrsüchtigsten Bitte auszusprechen, den tiefgefühlten Ausdruck derselben auch Ihrer königlichen Hoheit der Großherzogin Luise sowie Ihren königlichen Majestäten von Schweden allergnädigst übermitteln zu wollen.“

Wahl, 14. Dez. Am 8. Februar 1908 werden 100 Jahre verfließen sein, seit der bekannte Volksmann Alban Stolz in Wühl das Richt der Welt erhellte. Der Volksverein für das katholische Deutschland in Baden und Hohenzollern will für den katholischen Volksschriftsteller geeignete Gedächtnisfeiern veranstalten.

Wahl, 12. Dez. Wie wenig Interesse man hier für eine Gemeinderatswahl zeigt mag folgender Tatbestand bezeugen: Von 80 Wahlberechtigten gaben 28 ihre Stimmen ab. 23 Personen bekamen Stimmen. Es mußten 3 Gemeinderäte gewählt werden und erhielten: Theodor Künzi 19, August Thomann 8 und Friedrich Probst 7 Stimmen, die somit gewählt sind.

Vom Wetter.

Karlsruhe, 14. Dez. Ein harter Sturm feht seit heute nach durch die Straßen, Regen- und Hagelstauer machen das Gehen höchst unangenehm. Mit Gut und Bösem treibt der Wind ein mutwilliges Spiel; gar manchem hat er an einer Straßenecke mit einem Aued den Schirm herumgedreht oder die Kopfbedeckung entführt, die er dann durch alle Pfützen trieb, bis endlich der Eigentümer, nach längerer Jagd, wieder

im Besitz seiner Behauptung war. Wer es ermöglichen kann, benützt natürlich die Straßenbahn, die mit Anhängen allenfalls etwas sparsam verfährt. Das Stehen auf den dichtbesetzten Plattformen ist vielfach kein Vergnügen. Das Weihnachtsgeschäft leidet übrigens nicht wenig unter dieser ungnädigen Witterung.

Baden-Baden, 14. Dez. In der vergangenen Nacht kam ein heftiger Wind auf, der in den Morgenstunden zu einem wahren Orkan anwuchs. Zeitweise regnete es stark. Das Barometer war auf 720 Millimeter gesunken. Nach 7 Uhr heute morgen brach ein ziemlich hartes Gewitter los, das von strömendem Regen und Hagelwetter begleitet war. Auf den Straßen liegen massenhaft kleinere Äste und Zweige umher, die der Sturm von den Bäumen gerissen hat. Infolge des vielen Regens der letzten Tage hat das Wasser der Dos stark zugenommen.

Wetterbericht vom Schwarzwald.

Am Rastbach, 14. Dez. wird gemeldet: 20 Zentimeter Neuschnee bei Null Grad Kälte, südmich, Nordwestwind. Es ist sehr harter Schneefall eingetreten, der anzuhalten scheint.

Aus der Residenz.

Karlsruhe: 14. Dezember.

Die Einwohnerzahl der Stadt betrug Ende September 124 078 Personen.

Erweiterung des Sprechbereichs. Von jetzt ab ist Karlsruhe zum unbeschränkten Sprechbereich mit Floß (Gesprächsgeld 1 M.) zugelassen.

Neue Fahrbestimmungen bei der Stadt-Strassenbahn. Die neue Einleitung des Bahnhofs in Leitreden und die Durchführung dieses Systems für alle Beförderungsarten bezweckt die in dem bisherigen Tarif enthaltenen Ungleichheiten in den Preisen und Beförderungsbedingungen durch einen einfachen, übersichtlichen, auf gleicher Grundlage für alle Strecken aufgebauten Tarif zu ersetzen. Während dabei bezüglich der Fahrpreise im allgemeinen eine Verbilligung durch Verlängerung der Strecken eingetreten ist, hat sich eine Erhöhung der Preise für Zeitkarten und Sonderwagen nicht vermeiden lassen, da die bisherigen Preise die aus dieser Beförderung entstehenden Selbstkosten nicht deckten. Diese Preisermäßigung dürfte jedoch ausgeglichen werden durch den Umstand, daß nunmehr für die Zeitkarten, Arbeiter- und Schülerwochenkarten anstelle der im alten Tarif vorhandenen, beschränkten Anzahl von Strecken, die für manche eine zweimündige Benutzung dieser Karten ausreichte, eine ausgedehnte Benutzungsmöglichkeit tritt, die die Kombination von befristeten 3 oder 6 Zeitkarten gestattet, sofern diese nur zusammenhängend. So wird in Zukunft vielfach nur eine Monatskarte von 6.20 M. gefordert werden brauchen, wo bisher die Lösung einer solchen zu 7.70 M. erforderlich war. Die Fahrpreishöhe haben eine wesentliche Änderung erfahren, um den vielfach geäußerten Wünschen nach Vermeidung der Fahrkartenerhöhung zu entsprechen. Dabei mußte anstelle der bisherigen 5 Pfennigkarte, von welcher für jede Fahrt stets mehrere zu entwerfen waren, eine Anordnung eingeführt werden, bei der pro Fahrt nur ein Schein zu entwerfen ist. Dieses bedingte die Ausgabe von getrennten Fahrpreiskarten für 10 Pfg.-Strecken und für 15 Pfg.-Strecken. Jedes dieser Scheine enthält 25 Fahrpreise, die wie ein 10 Pfg.- bzw. 15 Pfg.-Fahrchein gelten. Sodann machen wir aufmerksam auf die Bestimmung, monoch Fahrgäste, welche ohne gültigen Fahrchein angefahren werden, für die bereits zurückgelegte Strecke ein erhöhtes Fahrgeld von 50 Pfennig und außerdem für die Weiterfahrt den geordneten Fahrpreis zu

nimmt das Protokoll auf und verurteilt hierauf nach bestehendem Rechte den Räuber der Wäbner, den Hauptmann aus altablutigem spanischem Gefolge zur entbehrenden Strafe des Todes durch den Strang. Der General fordert seinen Offizier zurück, um ihn vor sein eigenes Kriegsgericht zu stellen. Mit der Würde seines verantwortlichen Amtes weigert ihm dies der Wäbner, und während die Soldaten schon die Gewehre laden und sich bereit machen, das Gemeindegewalt zu führen, ja schlimmsten Falles das ganze Dorf zu verbrennen, geht er ruhig und festen Schrittes, den Hauptmann mit eigener Hand zu hängen, damit ihm sein Recht nicht genommen werden könne. In diesem Augenblicke erscheint der König. Er hört die Klage und Gegenklage und gibt dem Wäbner sein Urteil als gerecht zu. Zur Vollstreckung will er den Gefangenen dem General übergeben, doch als er erfährt, daß es hierzu schon zu spät sei, läßt er sich wiederum vom Richter von Palamea überzeugen. Weil dieser keine Wäbnerpflicht sich als Teil der ganzen, großen Gerechtigkeit des Landes fühlt, und weil der König ihm das Urteil als gerecht angesehen, sei es wohl gleichgültig, welcher Arm dieser großen Einrichtung es nun auch vollstrecke. Die im Moment vorher kaum lösbar scheinende Verwirrung wird durch die höflichvoll edle Sinnesart des Richters besänftigt. Die Soldaten ziehen ab. Das Dorf ist dem dem König auf Lebenszeit zum Richter ernannten Pedro Crespo überlassen.

Die Gestalt dieses Pedro Crespo ist erschütternd in ihrer menschlichen Würde — er kennt immer das rechte Wort, die rechte Tat. Und dieser spanische Bauer bewegt uns das Herz: da wir sehen, daß selbst ein einfacher, ungebildeter Mensch, wenn er nur in Wahrheit ein guter, reiner Mensch ist, Recht sprechen kann und darf.

Herr Marx stellte uns die Gestalt des Richters von Palamea hin, wie sie uns Calderons Worte zeigen. Der kräftige, starke Bauer mit der energischen, volltönenden Stimme, ruhig und feststehend im Leben und selbst nach beherzt und edel im Jern und Sämerg. Es war eine ausgezeichnete Leistung. Crespos Kontrastfigur, der General des Herrn Wasseman, stand ihm würdig zur Seite; auch er gab in der Gestalt des alten, von der Gültig gelagten Soldaten eine feine charaktervolle Darstellung. Die Szenen zwischen diesen beiden grauen Eifersüßeln machten einen wohlthuend erschütternden Eindruck.

Der Hauptmann wurde von Herrn W a u m b a d i so farblos wiedergegeben, daß dem Geheften selbst nicht unser Mitleid zu Teil wurde. Daß die anderen Figuren des Stückes, selbst Frau E r m a r t h als Tochter und Herr S e i d l e r als Sohn im Hintergrund des Interesses gelassen sind, liegt wohl am Aufbau des Stückes selbst. Herr Seidler sprach außerdem so hervorragend und deutlich, daß man ihn oft faum verstand. Auch darin war Herr Marx vorbildlich, keines seiner Worte ging verloren, während unferem Ohre von der Sprache der anderen manches einschüpfte.

zahlen haben. Diese Bestimmung richtet sich natürlich nur gegen solche Fahrgäste, welche versuchen, ohne Bezahlung die Bahn zu benutzen. Ferner kann solchen Personen, die sich wiederholt eine mißbräuchliche Benutzung von Zeit- oder Wochenkarten oder eine Uebertretung der behördl. Betriebsordnung haben zu schulden kommen lassen, der Bezug und die Benutzung solcher Karten vorübergehend oder dauernd verweigert werden. Zum Schlusse weisen wir noch darauf hin, daß zur besseren Orientierung der Fahrgäste an den Grenzpunkten der Leitreden weiße, an den Umkleekabinen rote Schilder angebracht werden und daß auch den Fahrgästen ein Uebersichtsplan der Leitreden ausgedruckt wird. Zur Entwertung der Fahrcheine wird die Leitstrecke, innerhalb deren der Fahrgast den Wagen besteigt, blau durchstrichen. Es kann daher jeder Fahrgast selbst leicht nachsehen, wie weit er mit seinem Fahrchein für 3 bzw. 6 Leitreden zu fahren berechtigt ist.

Eine ernste Warnung ist der schreckliche Unfall, der sich, wie im Mittagblatt gemeldet, gestern nachmittag beim Aufspringen auf einen in voller Fahrt befindlichen elektrischen Strassenbahnwagen zugetragen hat. Der Beobachtersprong auf den Motorwagen auf, glitt jedoch aus, fiel zu Boden und kam mit den Füßen unter den Anhängenwagen. Ein Bein wurde total abgefahren, das andere furchbar zermalmt. Zu vielen Malen ist schon vor dem Auf- u. Abpringen gewarnt worden; am gefährlichsten ist jedoch den im Gang befindlichen Wagen vom Führerstand, oder wenn Begleitwagen folgen, von den Perrons zu besteigen oder zu verlassen.

Freibischer Kindergarten. Mit Bezug auf die Anzeige in dieser Nummer sei auf die Ausstellung der Kinderarbeiten aufmerksam gemacht. Ein Besuch der Ausstellung ist lohnend; wenn man den Gleich die im Alter von 3-6 Jahren stehenden Kinder sieht, so muß man sich geteuen, daß diese Arbeiten ein vortreffliches Erziehungsmittel sind. Sie wecken die Lust und Freude an der Arbeit und bilden den Selbstwertgefühl; auch die Freude am Geben bleibt nicht unberücksichtigt.

Die Heilsarmee. Der frühere Leiter von Süddeutschland, Brigadier Treite, wird Sonntag den 15., nachmittags 4 Uhr und abends 8 1/2 Uhr, im Saale der Heilsarmee, Adlerstr. Nr. 4, zwei große Versammlungen halten, zu denen jedermann Zutritt hat. Näheres siehe Inserat.

Verhaftet wurden ein 30 Jahre alter Vorbereit aus Chorn, Ruhlau, der vom Bezirksgericht in Solothurn wegen Diebstahls verurteilt wird, eine 43 Jahre alte, geschiedene Näherin aus Kaiserlautern und die Frau eines Tagelöhners, die seit längerer Zeit in hiesigen Läden eine große Menge aller möglichen Waren stahl und teils nach auswärts wieder absetzte. Ferner wurde festgenommen der Vater einer der Diebinnen, ein 68 Jahre alter Zimmermann aus Lauterbach wegen Hehlerei.

Konzerte.

Beethoven-Infus. Am kommenden Montag den 16. Dezember (Beethovens Geburtstag) wird der 5. Vortragsabend von Herrn Walter Fehet im Saale des Großh. Konservatoriums für Musik, Sofienstraße 35, um 8 Uhr abends, stattfinden.

Heidelberg, 14. Dez. Der Bachverein zu Heidelberg bringt am Sonntag den 15. Dezember, nachm. 4 Uhr, im großen Saal der Heidelberger Stadthalle, „Das Weihnachtsoratorium“ von Joh. Seb. Bach zur Aufführung. Herr Generalmusikdirektor Ph. Wolfrum ist der Dirigent des Konzertes.

Strasbourg, 14. Dez. Das IV. Abonnementskonzert des hiesigen Orchesters unter Leitung des Herrn Kapellmeisters Albert Ober-

Bis hierher hielten wir uns an den tiefen Ernst des Stückes, doch ist noch keine eigenartig humorvolle Seite zu berücksichtigen. Der hungernde Ritter Don Mendoza, der keinen Hunger fühlt, weil das Wappenschild seiner Wäbner rein und unbeschädigt bleiben soll, der sogar das reichliche Gut des Bauern in jedem Gedanken an sein abliges Blut verschmäht, — das ist uns die Gestalt des Don Quichote von Cervantes. In der Dichtung werden sogar beim Anblick dieser Karrikatur des stolzen und prächtigen Edelmannes die Worte gesprochen: „Sieht er nicht aus, wie der Don Quichote de Cervantes!“ So Herr Calderon diese unerbittliche Figur seines großen Zeitgenossen. Herr Haferl wurde der tragischen Komik dieser Rolle gerecht, sein Diener Herr Arones war ein reizender Säuling. Die Soldaten, die hin und her ziehen, machten die Aufführung sehr lebendig, unter ihnen ist als kräftige Figur Nebolledo zu nennen. Ihn gab Herr Höder mit sehr angenehmer Lebendigkeit, immer amüfiant, immer aufgelegt zu jedem Streich. Als seine geistliche Marientendin war Fel. Genet recht lustig. Fr. P o e d e t e l s Anes sah hübsch aus und wirkte ebenso.

Die Aufführung machte einen starken Eindruck, wie sie den Hörer, freundlich und lebendig mit der Einquartierung der Soldaten beginnend, unermüdet zur lebhaftesten Anteilnahme miltigt. Zwar mutet uns das Wort „Ehre“, das immer wieder gesprochen wird, manchmal etwas hoch an, denn Ehre ist eine von den zeitläufigsten abhängige Vorstellung. Aber wo so echtes Dichterverstehen flutet, wird selbst der verwandlungsfähigste Gedanke zum allgemein gültigen Begriff erhoben.

Daß Calderon aus der Archengruft zu San Pedro heraus als ein Lebender durch die Jahrhunderte schreitet, zeigt, wie trotz Platons ärgerlichem Diktum immer wieder seine Stücke von der Bühne zu uns reden. In diesen Tagen erst hat das „Deutsche Theater“ in Berlin Calderons „Ehrhabene Prinz“ in sein Repertoire aufgenommen. In Karlsruhe begegneten wir vor einigen Jahren Matkowsky im „Leben ein Traum“. Als 1896 „Der Richter von Palamea“ hier zuletzt neu einstudiert wurde, leitete noch Rudolf Lange die vorzügliche Aufführung und Heinrich Reif ergabte als hiesiger Don Mendoza. Zwei Tote, die uns teuer sind. Die Besprechungen jener Zeit rühmen wie heute Herrn Marks Crespo und Herrn Wassermanns General, während Herr Höder damals den Hauptmann spielte. Was aber der Bericht jener Tage vor allem hervorhebt, das ist eine betäubende Anteillosigkeit des Publikums, die dem Reizanten schier ungreiflich war. In einer Zeit zumal, wo das Beständnis für den großen Poeten und die Freude an dem Ewigkeitsgehalt seiner Schöpfungen wieder eine starke geworden war. So möge denn heute zugleich als Ehrverteilung ausgesprochen sein, daß inzwischen Muhammad zum Verge kam. Das Publikum stand gestern stichtlich im Banne der Dichtung, denn jetzt fühlte es die Kraft, die von ihr ausging und die ihm vor einem Jahrzehnt noch fremdartig schienen, in sich selbst lebendig weiterwirken.

Großh. Hoftheater zu Karlsruhe.

Neu einstudiert: Der Richter von Palamea.

Schauspiel in 3 Aufzügen von Calderon de la Barca.
Karlsruhe, 14. Dez. Nach einer Pause von 11 Jahren hat die Theaterleitung gestern wieder auf Calderons Meisterstück zurückgegriffen. Man sah hierbei, daß der großartige Spanier, der vor 800 Jahren lebte, auch heute noch unser höchstes Interesse fesseln kann. Kennt doch schon Goethe ihn „dasjenige Genie, das zugleich den größten Verstand hatte“ und bezeichnen seine Stücke als „breiterrecht“.

Dies empfand man bei der gestrigen Aufführung stark; denn das Genie gibt nur als äußeren Rahmen Zeit und Ort; die Wahrheiten, die es ausspricht, sind ewig gültig. Und wirksam ist das Stück von der Bühne herab, wenn es lebendig und mit unaufhaltsam treibender Kraft die Menschen handeln läßt.

Wir verstehen heute nicht mehr den Gegensatz zwischen der Ehre des spanischen Edelmannes und der Bauernehre, der hier den Konflikt des Schauspiels herbeiführt. Calderon stammte selbst aus einem alten spanischen Adelsgeschlecht und er stellt die Ansprüche dieser Klasse mit solch naiver Selbstverständlichkeit hin, daß wir sozial geschulten Menschen beinahe etwas erstaunen. Des Dichters psychologische Interesse gilt dabei vor allem ganz dem reichen Bauern Pedro Crespo; es ist, als ob alle anderen Figuren nur hinzugefügt seien, diese Gestalt hervorzuheben. Der General Don Lope de Figueroa, der durch seine herrliche Derbheit und seine, wie Crespo sagt, „verwunderliche Tollheit“ diesen veranlaßt, seine Menschenkenntnis und klug berechnete Menschenbehandlung zu zeigen („wenn einer betet, bet ich mit ihm, wenn einer flucht, so fluche ich mit ihm“) ist die Quintessenz hieron. Dann der Hauptmann Don Alvaro de Alaide, von dessen Schelchtheit wir erst überzeugt werden, als alle Hörer bis auf diesen Einen von den stehenden Intelligenzigen Witten des Bauern um die Wiederherstellung der Ehre seiner Tochter gerührt werden. Schließlich Sohn und Tochter des Crespo; so wie sie sind, gelten sie gleichsam als die Resultate seiner guten Lehren; solch tüchtige Menschen ehren die kluge Erziehung des Bauern.

Als Pedro Crespo im Augenblicke seiner höchsten Not, als seiner Tochter in schmachvoller Weise die Ehe getraubt worden, und sein Sohn die Waffe gegen seinen Hauptmann gezogen hat, das Richteramt in Palamea übertragen wird, da erhebt sich diese, bis dahin menschlich einfache Gestalt, zu wunderbarer Größe. Noch einmal legt er den Richter, hat beiseite, als er dem Verführer der Tochter all sein Gab und Gut, ja sich selbst und den Sohn als Sklaven bietet, damit jener die Tochter zum Weibe nehme. Doch da der Edelmann dem Bauern nur die Antwort gibt, nicht weiter zu schweben, nimmt er wieder den Stab zur Sand und wartet seines Richteramtes. Er schreibt die Klageschrift, er

findet am Mittwoch den 18. Dezember, abends 8 Uhr, im Sängersaal, ...

Vermischtes.

Berlin, 14. Dez. Das Deutsche Freiwilligen-Automobil-Korps ...

Stettin, 14. Dez. (Tel.) Der „Offzeitung“ zufolge spielte ...

hd Remberg, 14. Dez. (Tel.) In der Nähe der Bahnstation ...

Telegramme der „Bad. Presse“.

Waldparkstation, 14. Dez. Der Kaiser ist heute vormittag ...

Berlin, 14. Dez. Der Vorstand des preussischen Städtetages ...

Dresden, 14. Dez. Das heute erschienene amtliche Bulletin ...

München, 14. Dez. Der Prinzregent hat auf Bitten des ...

hd Wien, 14. Dez. Heute sollte im Dorotheum die Versteigerung ...

hd Sofia, 14. Dez. Die Polizei beschlagnahmte im Zusammenhang ...

Rissis, 14. Dez. Eine Bande von 60 Räubern brachte einen ...

Zur marokkanischen Angelegenheit.

Tanger, 13. Dez. Aus Forte Say wird gemeldet, daß eine ...

Tanger, 14. Dez. Wie aus Lalla Marnia gemeldet wird, fand ...

Handel und Verkehr.

Karlsruhe, 14. Dez. Nachdem das Wasser in den letzten Tagen ...

Telegraphischer Schiffsbericht der „Red Star Linie“ Antwerpen.

Der Postdampfer „Samlund der „Red Star Linie“ in Antwerpen ...

Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd.

Bremen, 14. Dez. Angelommen am 13. Dez.: „Gneisenau“ um ...

12 Uhr mittags von Karlsruhe; am 13. Dez.: „Halle“ um 7 Uhr abends ...

Wetterbericht des Zentralbureau für Meteorol. u. Hydrogr. vom 14. Dezember 1907.

Eine tiefe Depression ist über der nördlichen Nordsee erschienen; ...

Weiteren Text siehe Seite 7.

Vergnügnungs- und Vereins-Anzeiger.

(Das Nähere bittet man aus dem Inseratenteil zu erfahren.)

Sonntag den 15. Dezember:

„Friedrichshof“ 11 Uhr: Frühkonzert. Abends 8 Uhr spielt die Kapelle im Festsaal.

Ein Wort über Gelegenheitskäufe von Klavieren.

Beachtenswerte Hinweise für den Einkauf von Musikinstrumenten, ...

Ein Instrument von einer unbekanntem Firma sollte man nie kaufen ...

Gelegenheitskauf Ein vorzügliches Pianino

ist gegen bar mit Garantieschein (10 Jahre) sehr billig zu verkaufen.

Kaufinteressenten wollen ihre Adressen im Kontor des Blattes abgeben.

Der Unbekannte nimmt dann die Adressen in Empfang und befragt ...

In neuerer Zeit werden sogar wieder von gewissen Geschäften neue ...

Man merke sich daher folgende Punkte, deren Beachtung auch dem ...

Jedes neue Instrument, welches als Gelegenheitskauf ausgedient ...

Ein gutes Klavier oder Harmonium kann nicht so billig sein wie ein ...

Die Güte eines Geschäftes ist für den Laien ganz besonders aus ...

Dem in der Beurteilung der Qualität nicht erfahrenen Publikum ...

Polologlow - Zigaretten werden von Kennern bevorzugt. 8674a

Kauft nur Petersburger Gummischuhe Halbarstes daher billigstes Fabrikat

L. Karlsruhe-Mannheimer Versicherung gegen Ungeziefer J. Stauber

Wer nach Amerika, Australien, Ostindien, Ostasien, Südamerika ...

J. Petry Wwe., Hoflieferant Juwelen, Gold- und Silberwaren

Für Baden alleiniger Vertrieber der FRANGIPANI-RINGE

Der Ring des Frangipani ist streng historisch, deutsche Arbeit aus dem ...

Der Ring ist in Breite und Höhe genau dem Original entsprechend ...



Wenn ein Mann abends ausgeht, so tut er dies, um Zerstreuung zu suchen.

Sie wünschen Abwechslung? Wenn Sie ein Blasorchester haben, ...

Edison-Goldgusswalzen M. 1.- pro Stück. Berlin N. 39, Südring 90

Edison-Phonographen u. Walzen sind bei Hack & Co., Karlsruhe, Schlossplatz 14, zu haben.

Mache auf das in der heutigen Nummer befindliche Inserat meiner ...

Wilh. Weiss, Karlsruhe Grossh. Hoflieferant Eiserne Geldkassetten

Geschäftliche Mitteilungen.

Eine hervorragend schöne Weihnachtsauslage großstädtischen Stils ...

Einem Teil unserer Stadtauslage liegt heute ein Prospekt von ...

Für den **Weihnachtstisch** empfehlen wir:

Abgepasste und halbfertige Roben

Japon, Seidenbatist- und Tüll-Roben, weiss **15⁰⁰** bis **60⁰⁰**
 Seidentüll-Chiffon-Passementrie- und Paillet-Roben, hell und schwarz **40⁰⁰** bis **190⁰⁰**

Blusen

Spitzen-Blusen, Japon- und Messaline-Blusen, schwarz und weiss **15⁰⁰** bis **80⁰⁰**
 Tuch- und engl. Flanel-Blusen, farbig **10⁰⁰** bis **22⁰⁰**
 Halbfertige Tuch-Woll- und Seidenbatist-Blusen, schwarz, weiss und farbig von **3⁵⁰** an

Unter-Röcke

Tafft-Unterröcke schwarz, weiss u. 18 Kleiderfarben, mit Tafft-Untertritt und Volants, bekannte vorzüglich eingeführte Spezial-Marke **24⁵⁰**
 Tafft-Unterröcke mit Volants, Spitzen und Einsätze, schwarz-weiss gestreift **17⁵⁰** bis **50⁰⁰**
 Stickerei- u. Valenciennes-Unterröcke **5⁰⁰** bis **45⁰⁰**
 Velours-Unterröcke mit Soutache- u. Tressen-Besatz, in allen guten Kleiderfarben und schwarz, **4.20, 4.75, 5.30, 6.20, 6.80, 7.50.**

Tuch-Unterröcke mit Soutache- u. Tressenbesatz, mit Samtbesatz und Seiden-Volants, in allen guten Kleiderfarben und schwarz **8.50, 9.80, 10.50, 11.60, 12.50, 14.80, 15.50, 18.00, 20.00, 22.00, 25.00.**
 Gefütterte Satin-Unterröcke **5⁵⁰** bis **18⁸⁰**
 Moire- und Moirette-Unterröcke, schwarz u. farbig, **5⁵⁰** bis **20⁰⁰**
 Lüster-Unterröcke, schwarz und farbig, **5⁰⁰** bis **25⁰⁰**

Anstands-Röcke

Reform-Beinkleider in Baumwolle und Wolle **5⁰⁰** bis **10⁵⁰**

Echarpes

in allen Stoff- und Webarten, deutsch, engl. und französ. Ursprungs, in Japon, Messaline, Crêpe de Chine, Chiffon, Gaze, wollenen und seidenen Spitzen-Geweben.

Seidene Fantasie-Echarpes 1.50 bis 7.50	Matlasse-Echarpes Fichus und Fanchons Garantie-Qualitäten schwarz und weiss in allergrösster Auswahl von 4.50 bis 45.00	Chine-Echarpes 6.00 bis 15.00
Orenburger Echarpes 3.00 bis 15.00	Ananas-Echarpes und Fichus 3.00 bis 26.00	

Echarpes in letzten besonders aparten Neuheiten, in Gaze mit Gold, in Chiné mit Schwan, in Crêpe de Chine, gestickt **20⁰⁰** bis **55⁰⁰**

Strauss-Federn-Stolas	weiss, 3 und 4reihig, 200 bis 250 cm, 16.00 bis 60.00	grau, 3 und 4reihig, 200 bis 250 cm, 16.00 bis 75.00	schwarz, 3 und 4 reihig, 200 bis 250 cm, 16.00 bis 75.00
Marabout-Federn-Stolas	naturell, 4 und 5 reihig, 200 cm, 11.80 bis 15.00	naturell, 5reihig, 225 bis 250 cm, 17.00 bis 18.50	schwarz, 4reihig, 225 cm, 24.50

Marabout-Federn-Kragen mit Enden und Schweifchen, naturell und schwarz, **15⁰⁰ 20⁰⁰ 25⁰⁰ 27⁰⁰ 35⁰⁰ 40⁰⁰**

Fächer in hervorragender Auswahl vom billigsten Fächer à **60 Pfg.** bis zum elegantesten Pariser Paillette-Fächer.

Straussfeder-Fächer in weiss, naturell und schwarz.

Holzfücher für Tanzstunden. Permanente Ausstellung.

Pompadours schwarz, hell, chine und gestickt **3⁵⁰** bis **18⁰⁰**

Jabots, Schiefen, Cols, Taillengarnituren in Tüll u. Spitzen, reizende Neuheiten in allen Preislagen von **60 Pfg.** bis **30⁰⁰**

Schleier am Meter und abgepasste Autoschleier Crepe de Chine in reicher Farben-Auswahl

Wollkragen u. Wollwesten mit und ohne Aermel

Golfblusen, Golfjackets, Scarfs, Wollstulpen

Näh-Etuis Näh-Kasten Rüschenkartons.

Damen-Handschuhe

Doppelte Rabatt-Marken bei 3 Paar pro Nummer, in anerkannt grösster Auswahl, solideste Qualitäten, elegantester Sitz, Garantie für jedes Paar.

Aus dem sehr grossen Sortiment führen wir einige Nummern mit Preisen an:

Nr. 44 Glacé-Lammleder schwarz, weiss u. farb. 2 Knopf 2⁸⁰	Nr. 54 Dänisch-Leder schwarz, weiss und farbig 3⁸⁰
Nr. 13 Glacé-Ziegenleder schwarz, weiss u. farb. 2 Knopf 3⁵⁰	Nr. 38 Mocha-Leder farbig 4⁸⁰
Nr. 35 Glacé-Ziegenleder Stepper farbig 4⁵⁰	Lange Glacé- und Dänisch-Leder-Handschuhe, in vielen Preislagen 8, 12 und 16 Knopf
Nr. 40 Waschleder 3⁰⁰	Damen-Ballhandschuhe in Stoff, Leinen u. Seide 8, 10, 12 u. 16 Knopf.

Ein willkommenes Geschenk, das jeder Dame Freude bereitet ist ein von uns eingeführter **Bon** zum Bezug von Handschuhen nach Bedarf.

Gutschein für den Bezug von Paar Handschuhen Nr. Gebr. Ettliger, Karlsruhe.	Gutschein für Mark zum Bezug von Handschuhen bei Gebr. Ettliger, Karlsruhe.
--	--

Gestrickte Damen-Handschuhe reine Wolle, gemustert **65 Pfg.**
 Gestrickte Damen-Handschuhe reine Wolle, einfarbig **1⁰⁰**
 Gestrickte Damen-Handschuhe reine Wolle, schwarz, weiss und farbig **70, 80 Pfg., 1.00, 1.20, 1.80, 2.50.**
 Lange Handschuhe, Lederimitation farbig, 12 Knopf **1⁵⁰**
 Lange Handschuhe gestrickt, reine Wolle, schwarz, weiss u. farb., 10 u. 12 Knopf **2⁰⁰ 2³⁰ 2⁵⁰**
 Sport-Handschuhe mit weiter Manschette **4⁵⁰**

Herren-Handschuhe

Ia Glacé **2⁸⁰ 3⁰⁰ 3⁵⁰ 4⁵⁰**
 Tricot reine Wolle, farbig **1⁵⁰**
 Gestrickt reine Wolle **1⁵⁰ 2⁵⁰**
 Automobil-Handschuhe farbig, Kamelhaare **3⁸⁰ 4⁵⁰**

Kinder-Handschuhe, gestrickt 60, 70, 80 Pfg.

Damen-Strümpfe

Doppelte Rabatt-Marken bei 3 Paar pro Dessin.

Aus dem sehr grossen Sortiment führen wir einige Qualitäten mit Preisen an:

Reine Wolle gewebt, schwarz, englisch lang, ohne Naht 1⁴⁵	Reine Wolle gewebt, farbig, engl. lang, gestreift 1⁴⁵
Reine Wolle gewebt, schwarz, englisch lang, doppelte Ferse und Spitze 1⁵⁵	Reine Wolle gewebt, engl. lang, lederfarbig, und doppelte Sohle, Ferse und Spitze 1⁹⁰ 2⁰⁰
Reine Wolle gewebt, schwarz, englisch lang, doppelte Sohle, Ferse und Spitze 1⁹⁰ 2³⁵	Reine Wolle gewebt, engl. lang, lederfarbig gestreift, doppelte Ferse u. Spitze, schöne Dessins 1⁹⁰
Reine Wolle gewebt, schwarz, englisch lang, doppelte Sohle, Ferse und Spitze 2⁵⁰ 2⁸⁰	Reine Wolle gewebt, engl. lang, rund gestreift, elegante Dessins, doppelte Ferse u. Spitze 2²⁰ 2⁴⁰
Reine Wolle gewebt, schwarz, engl. lang, ohne Naht, doppelte Ferse und Spitze 2⁶⁰	Reine Wolle gestrickt, farbig, engl. lang, engl. Wolle, dunkel-grau meliert 2⁴⁰ 2⁸⁰
Reine Wolle gestrickt, schwarz, engl. lang, verstärkte Sohle, Ferse und Spitze 1⁹⁰	Reine Wolle gewebt, farbig, engl. lang, gestreift, sehr aparte Dessins, doppelte Ferse und Spitze 3⁶⁰ 3⁹⁰
Reine Wolle gestrickt, schwarz, engl. lang, verstärkte Sohle, Ferse und Spitze 2⁷⁵ 3⁰⁰	1/2 Wolle gewebt, grau-weiss geringelt, nicht einlaufend, für empfindliche Füsse 1⁹⁰
Flor prima schwarz, engl. lang, doppelte Ferse und Spitze 1⁶⁰	Seide gewebt, schwarz, engl. lang, mit Zwickel, doppelte Sohle, Ferse und Spitze 4⁴⁰
Flor extra prima, schwarz, engl. lang, doppelte Sohle, Ferse und Spitze 2⁷⁰	Seide schwarz, halbdurchbrochen 3²⁰ 4²⁰
Seide gewebt, schwarz, engl. lang, doppelte Sohle, Ferse u. Spitze 2⁸⁵	Seide ganz durchbrochen 4³⁰

Hausschürzen, Wirtschaftsschürzen, Trägerschürzen, Blusenschürzen, Servierschürzen, Zierschürzen **1⁰⁰** bis **6⁵⁰** schwarz, weiss und farbig

Schwarz-seidene elegante Schürzen **5⁰⁰** bis **15⁰⁰**

Taschentücher für Damen und Herren Gelegenheitskauf.

Baumwolle Leinen Leinen-Batist mit Hohlsaum französ. Leinen-Batist mit Hohlsaum
 1/2 Dtz. v. **1.50** 1/2 Dtz. v. **2.30** 1/2 Dtz. v. **4.20** an 1/2 Dtz. **4.20**

Taschentücher mit Buchstaben für Damen, Herren und Kinder per 1/2 Dtz. **1⁴⁰ 2²⁰**

Madeira-Taschentücher per 1/4 Dtz. **5⁵⁰** per 1/2 Dtz. **10⁵⁰**

Damen-Sürtel und Kinder-Sürtel

Ledergürtel, Fantasiegürtel, Chinegürtel, Samtgummigürtel,

Goldbandgürtel, reiche geschmackvolle Auswahl, von **60 Pfg.** bis **15⁰⁰**

Aparte Neuheiten in Gürtelbändern.

Segründet 1851. **Gebrüder Ettliger** Kaiserstr. 199
 Telephon 528.



S. MODEL

HOFLIEFERANT.

Empfehlenswerte Weihnachts-Geschenke:

Ball-Echarpes	von Mk.	2 ¹⁰	an.
Spanische Spizentücher	von Mk.	11 ⁰⁰	an.
Ananastücher	von Mk.	2 ⁴⁵	an.
Seid. Kopftücher	von Mk.	2 ¹⁰	an.
Federboas	von Mk.	14 ⁵⁰	an.
Schultertücher	von Mk.	3 ²⁵	an.
Herren-Cachenez	von Mk.	3 ⁰⁰	an.
Seidene Unterröcke	von Mk.	17 ⁵⁰	an.
Tuch- u. Moiré-Röcke	von Mk.	8 ⁰⁰	an.
Zierschürzen	von Mk.	1 ¹⁰	an.
Seidene Schürzen	von Mk.	4 ⁵⁰	an.
Seidene Blusen	von Mk.	7 ⁰⁰	an.
Abgepasste Blusen	von Mk.	3 ⁰⁰	an.
Abgepasste Roben	von Mk.	3 ⁷⁵	an.
Halbfertige Roben	von Mk.	8 ⁵⁰	an.
Künstlerdecken	von Mk.	2 ⁰⁰	an.
Teegedecke	von Mk.	5 ²⁵	an.
Taschentücher	von Mk.	2 ⁸⁰	an.
Englische Reiseplaids	von Mk.	18 ⁰⁰	an.
Reisedecken	von Mk.	8 ⁵⁰	an.

Ausserordentlich vorteilhafte Angebote in allen Abteilungen.

Weihnachtsgeschenke!!

la. Brennapparate für Flach- und Tiefbrand. Sehr hübsche fertige Sachen in Brandmalerei, Tiefbrand, Carlmalerei etc. fertige Wandsprüche (große Ausstellung). Malkasten in allen Preislagen billigst. Werkzeugkasten für Kern- und Glachschnitt, für Laubjägerarbeit, für den Haushalt und für Kinder, Künstlersteinzeichnungen zu reduzierten Preisen, empfiehlt

E. Kirchenbauer, Liebhaberkünste u. Atelier für Holzbrandtechnik
Karlsruhe, Kaiserpassage 9-11.
Käufern eines Brennapparates erteile 1 Stunde Unterricht gratis.

Spielwaren

für Knaben und Mädchen, wie: 18621

Puppenküchen
Puppenküchen-Einrichtungen
Eisenbahnen
Laterna Magica
mechanische Figuren etc.

N. Hebeisen,
Haus- u. Küchengeräte, Herdplager,
Werderplatz 36.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Patent-Anmeldungen

Gebrauchsmuster, arcezeichen
Streng reell, koulant u. prompt.
Hch. Wenck & Cie.,
Zivilingenieure,
Karlsruhe, Hirschstr. 45a.
Kostenlose Auskünfte in Patent-
angelegenheiten. 14126

Tedesco cerca la compagnia di
un colto Italiano o Italiana
scopo di scampiare la lingua.
Offerte u. Nr. 44885 an die Ex-
pedition der „Bad. Presse“.

Vollständig. Ausverkauf

sämtl. noch vorhandenen
Pelze
aller Art
zu staunend billigen
Preisen. 14262^a

Kaiserstrasse 51, 1 Treppe,
gegenüber Polytechnikum.

Kinderwagen

Babywagen, Baby-
körbe, Neifelede bestien
man direkt o. d. alt. größt
höch. Kinderwagenabri-
corm billig. Sage kein
Katalogverlang. ob Bar-
einkauf mit 10% Rabat
ob. beizime Zeigelung.
Die Lieber. Julius Freitag, Grimm 366
2295a.18.10

Stricken

wird angenommen. Strümpfe, glatt
40 Bfg., gerippt 50 Bfg., Soden 40 Bfg.
angefrischt werden gewebte u. handge-
strickte. **Werderplatz 47, 3. St. links.**

Wer leih

1000 Mk.? Möbelverpfändung,
hohen Zins u. g. Bürgschaft.
Offerten unter Nr. 44879 an die
Exp. der „Bad. Presse“.

Gefunden

Donnerstag abend ein braunes
Ledertäschchen. Inhalt: Schlüssel
und Schlinge. B44864
Abzuhol. geg. Einrückungsgebühr.
Philippstraße 1, 5. St.

Lauter

Gut
erhaltene
zu kaufen gesucht. Offerten unt.
Nr. 44884 an die Exp. der „Bad.
Presse“.

Sie finden Käufer oder Teilhaber

für Jede Art hiesiger oder auswärtiger
Geschäfte, Fabriken, Grund-
stücke, Güter u. Gewerbebetriebe
rasch und verschwiegen
ohne Provision, da kein Agent, durch
E. Kommen Nachf. Karlsruhe (Baden)
Hebelstrasse 13, I.

Verlangen Sie kostenfreien Besuch
zwecks Besichtigung und Rücksprache.
Infolge der, auf meine Kosten, in
900 Zeitungen erscheinenden Inserate bis
stets mit ca. 2000 kapitalkräftigen Re-
flekanten aus ganz Deutschland und
Nachbarstaaten in Verbindung, daher
meine enormen Erfolge, glänzenden
und zahlreichen Anerkennungen.
Altes Unternehmen mit eigenen
Bureaux: Dresden, Leipzig, Hannover,
Köln a/Rh. und Karlsruhe (Baden).

Sportwagen, schöner, gut ist billig zu verkaufen.

B44907
Kronenstr. 11, 2. St.

Grauer Militär-Mantel und eine Hose, gut erhalten, sind billig zu verkaufen.

B44906
Zähringerstr. 24, 2. St.

Bügel- Kohlen

Zur Bequemlichkeit un-
serer Kundschaft geben wir
fernerrhin auch auf unserem
Kontor Herrenstr. 20
Bügelkohlen in 1 kg-Paketten
zu

13 Pfennig
per Paket ab. 17412.12.7

Winschermann & Cie.
Kohlengrosshandlung.

Tisch-Decken

Taschentücher

Carl Glaser

27 Zirkel 27.

Leinen und Baumwollwaren

Altdeutsche Leinen-Gewebe

Betten- und Ausstattungs-Geschäft

Spezial-Haus 18832.3 3

für
Bettwäsche, Tischwäsche, Küchenwäsche

Sämtliche Stoffe für Leibwäsche

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Steppdecken
Jacquard-Schlafdecken
in allen Preislagen
von 5 Mk. an.

Haus- und Zier-
schürzen.
Weiße Schürzen.

Tee-Gedecke =
mit 6 u. 12 Servietten
in allen Preislagen
von 4 Mk. an.

Geschmackvoll arrangierte
**Früchte- und
Delikatess-Körbe**
in allen Preislagen
empfiehlt 18606

Carl Hager
Grossh. Hoflieferant
Erbsprinzestr., n. d. Ron-
dellplatz. — Telephon 358.

Ueberraschend
ist die Wirkung
der
**Herkules-
Rossmark-Pomade.**

Sie erhält das Haar bis in das
hohe Alter in seiner Naturfarbe,
kräftigt den Haarboden u. fördert das
Wachstum ungemein günstig. Ver-
hindert Schuppenbildung wie Haar-
ausfall u. eignet sich desh. ganz vorzügl.
als

**Haarpflegemittel
für Jung und Alt**
Die garantiert echte Herku-
les-Rossmark-Pomade ist in Karls-
ruhe erhältlich. Th. Walz, Drogerie.

Tafelbutter,
naturrein, 10 Bfg. Kollu 10 „, franco
ins Haus. Brecher, Zielwitz 300,
bei Dieb. D.-Schief. 10495a



Grosser Weihnachts-Verkauf

zu bedeutend ermässigten Preisen.

1856

Weihnachtsgeschenke

Für Herren
auch für corpulente u. schlanke

Für Knaben
jeden Alters:

- Paletots
- Anzüge
- Schlafröcke
- Morgenjoppen
- Jagdjoppen
- Fantasie-Westen
- Auto-Bekleidung
- Pelerinen, Hosen

- Paletots
- Pyjacks
- Capes
- Samt-Anzüge
- Kieler-Anzüge
- Loden-Joppen
- Einzelne Blusen und Hosen

STRENG REELLE FACHMÄNNISCHE BEDINGUNG.

Emanuel Kaiserstrasse 82 am Marktplatz.

Telephon 2489.

E. Bürkel Nachf., Karlsruhe

Waldstr. 48 Inh.: C. F. Treiber Waldstr. 48

Für Weihnachtsgeschenke

empfehlen

- Damenwäsche fertig und nach Mass.
- Herrenwäsche nach Mass
- Trikotwäsche
- Taschentücher in jeder Preislage
- Tisch- u. Küchenwäsche
- Fertige Bettwäsche
- Theegedecke
- Waschbare Tischdecken
- Wolldecken, Steppdecken
- Bettüberdecken.
- Weisse Hemdentuche von 40-90 Pfg. d. Meter
- Weisse Flock-Köper u. Piqué von 58-140 Pfg. d. Meter
- Weisse Bettlamaste, 130 cm breit, v. Mk. 1.- bis Mk. 2.20 d. Meter
- Weisse Halbleinen u. Leinen nur bewährte Farikate
- Weisse Cretonne f. Betttücher
- Eiserne Bettstellen
- Bedruckte Bettkattune und farbige Bettlamaste
- Bedruckte Velours
- Farbige Hemdenstoffe
- Bieber-Betttücher 200, 225 u. 240 cm lang.

Rabattmarken. 18263.2.2

Café Röderer.

Empfehle einem geehrten Publikum meine vorzüglichen

Spitzwegerich- u. Eibisch-Bonbons, welche ich selbst fabriziere Das beste Mittel gegen Husten und Katarrh.

1/4 Pfund 20 Pfg., sowie Paket zu 10 Pfg. Rahmpapilotten 1/4 Pfund 30 Pfg. Um einen gef. Besuch bittet Hochachtungsvoll

Emil Röderer, Konditor, Ecke Waldhorn- u. Zähringerstrasse, Telephon 1585. 18609

Kakao

garantiert rein per Pfd. 1.50 an

Chocolade

garantiert rein per Pfd. von 90 an

Tee

per Pfd. von 80 an empfehlen

Pfannkuch & Co.

G. m. b. H., in den bekannten Verkaufsstellen. 18457

Schnauzer

äußerst wachsam, vorzüglich Hattenfänger preiswert zu verkaufen. 344843 Kapellenstr. 74, part.

Alle Stände eines verehrlichen Publikums

finden

Flügel, Pianinos, Harmoniums, sowie den besten der Kunstklavierspielapparate

die Phonola

deutsches Fabrikat

in dem Pianomagazin

17918.3.2

des Grossh. Hoflieferanten H. Maurer,

Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.

Photographen-Apparat.

Ein sehr gut erhaltener Stat. apparat 13x18, mit gutem Universal-Objektiv, Krügener Rollfilmkassette nebst Zubehör, in für 100 Mk. zu verkaufen. Geeignet als Weihnachtsgeschenk. Ansehen mittags 1-2 Uhr täglich, Kriegstr. 26, II. 241

Flöte

(Eist. Meier) aus Grenadillholz mit Elfenbeintopf, gut erhalten, sowie Piccolo-Flöte ebenfalls ganz neu, billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. B44875 an die Exped. der „Bad. Presse“. 2.1

Kleines Landhäuschen

in der Nähe von Karlsruhe zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. B44862 an die Expedition der „Badischen Presse“. Diwan, neu, sehr billig zu verkaufen. B44877 Ludwig-Wilhelmstr. 15, part. 2.1

Badenia - Fahrräder

Vornehmste deutsche Marke.

9140a

Vertretungen in fast allen Städten Deutschlands.

28.3

Eisenwerke Gaggenau, A.-G., Gaggenau.

Gebrüder Wisslers

Spezial-Magazin für Küche u. Haus Karlsruhe, Kaiserstr. 237

empfehlen bestens ihr gut sortiertes Lager der

Glas-, Porzellan- und Haushalt-Branche

3.2 beim Einkauf von 18214 praktischen Weihnachtsgeschenken

Mitglied des Rabattsparrvereins.



Ottomane

billig zu verkaufen. B44872 Kreuzstr. 29, 4. Et.

Zu verkaufen. Ein Alt Horn

neue Altord. Rither. B44841 Röh. Kreuzstr. 20, III.

Bekanntmachung.

Beim städtischen Armen- und Waisenamt hier ist eine **Auskunftsstelle für Armenpflege und Wohltätigkeit** eingerichtet worden.

Der Zweck dieser Auskunftsstelle ist die Anbahnung eines gemeinsamen Vorgehens der Organe der öffentlichen Armenpflege mit denen der kirchlichen, Vereins- und Privat-Wohltätigkeit im Interesse einer wirksamen und zweckentsprechenden Armenfürsorge in unserer Stadt.

Inbesondere soll durch die Einrichtung der Auskunftsstelle die **mißbräuchliche Inanspruchnahme der Privatwohltätigkeit**, vor allem deren Ausnützung durch unwürdige Personen verhütet, andererseits aber in Fällen außerordentlicher Not ein umfassenderes Maß der Fürsorge und da, wo es angebracht erscheint, ein rechtzeitiges Eingreifen im Sinne der vorbeugenden Armenpflege ermöglicht werden.

Die Auskunftsstelle steht zunächst all' denjenigen Stellen zur Verfügung, die sich zum Beitritt ausdrücklich verpflichtet haben. Sie wird aber außerdem auch anderen Beteiligten bereitwillig Auskunft erteilen, sofern dieselben ein besonderes, mit dem bezeichneten Zweck dieser Einrichtung in Einklang stehendes Interesse an der Auskunftserteilung nachweisen können.

Wir richten nun, namentlich im Hinblick auf die bevorstehende Weihnachtszeit, an alle Interessenten, Vereine, wie Privatwohltäter die Bitte, von der getroffenen Einrichtung, sei es durch ihre Beitrittserklärung, sei es durch Anfrage von Fall zu Fall, nach Möglichkeit Gebrauch zu machen. Für die Beitrittserklärung sind Formulare beim Armen- und Waisenamt zu erhalten, woselbst auch die Statuten der Auskunftsstelle eingesehen werden können.

Anfragen wegen Auskunftserteilung sind schriftlich oder mündlich an das Armen- und Waisenamt, Rathaus, Zimmer Nr. 53, unter Angabe des Zwecks der erbetenen Auskunft, zu richten.

Karlsruhe, den 4. Dezember 1907.

18412

Armen- und Waisenrat.
Dr. Forstmann.

Griebel.

Kleie-Versteigerung.

Donnerstag den 19. d. M., vormittags 10 Uhr, werden auf dem Magazin-Grundstück am Schloßplatz größere Mengen Roggenkleie und Naturalienabfälle meistbietend gegen gleich bare Zahlung versteigert.

Proviantamt Rastatt. 10485

Eine Ausnahmestellung.

Unter den vielen Tausend Spielen für Kinder nehmen seit nunmehr dreißig Jahren die Richterchen

Unter-Steinbaukasten

eine Ausnahmestellung ein, weil sie den Kindern mehr bieten, als irgend ein anderes Spiel und weil die Aufstellung der Prachtbauten auch Erwachsenen hochinteressante Unterhaltung gewährt. Ein weiterer pädagogisch höchwichtiger Vorzug der Unter-Steinbaukasten besteht darin, daß jeder Kasten durch Hinzufügen von Ergänzungsteilen **planmäßig vergrößert werden kann**. Der erzielte Kasten wird somit niemals wertlos, wie andere Spiele, sondern immer wertvoller und unterhaltender für die Kinder, da sie mit jedem neuen Ergänzungsteil Vorlagen zu größeren und **schöneren** Bauten erhalten. Es ist überraschend zu sehen, mit welchem Eifer die Kinder an die schwereren Bauaufgaben gehen und wie sie spielend immer ernster Arbeit leisten. Die Unter-Steinbaukasten werden deshalb mit Recht von den ersten Pädagogen als ein **hochwertiges Erziehungsmittel** bezeichnet und als ein Spiel empfohlen, das eine **Ausnahmestellung** unter den vielen Kinder-Spiel- und Beschäftigungsmitteln einnimmt. Die Unter-Steinbaukasten sind zum Preise von 1 Mk. bis 5 Mk. und höher in allen feinen Spielwaren-Geschäften vorrätig; man achte aber auch auf die Fabrikmarke Unter und weise jeden Kasten ohne diese berühmte Marke als **unecht** zurück. Die neue illustrierte Preisliste wird gern franko zugesandt von 10087a



J. M. Richter & Cie.,
Rudolstadt, Thüringen.

Musik-Instrumente, Sprechapparate,

mechan. Spielwerke, Christbaum-Unterzüge mit Musik (während der Baum sich dreht, ertönen Weihnachtslieder), Violinen, Gitarren, Zithern, Flöten, Trompeten, bessere Kinderinstrumente und deren Zubehörteile, Platten, Walzen etc. etc. in großer Auswahl unter Garantie zu billigen Preisen. Reparaturen schnell und billig bei

C. Sattler, Instrumentenmacher,
Karlsruhe, Kaiserstraße 26.

Preislisten gratis und franko. Man bittet anzugeben, für welche Art Instrumente. 18589 8.1

Eier! Eier!

Zur Weihnachtsbäckerei empfiehlt sämtliche Sorten und Qualitäten, wie:

Steier. Kalk-Eier,
Sied-Eier,
allerfeinste Trink-Eier
zu äußerst billigen Preisen.

Lieferung frei ins Haus nach allen Stadtteilen.
Billigste Bezugsquelle für Wiederverkäufer.
Prompter Versand nach auswärts.

Großhandlung
Ch. Emmel
Telephon 1596. Luisenstrasse 44.

NB. Täglich auf dem Markte. 18216,5.3

Theater-Decorationen.

Baldurs-Rüstung, Theaterkutschentische. Großer Vorrat zur leichweisen Aufstellung hier u. auswärts, als auch zur kaufweisen Abgabe. Neuanfertigungen nach jeder Angabe in kürzester Zeit. An- u. Verkauf von Theatermasken u. Ballgarderobe, Uniformen, Waffen u. s. w. B42569.4.2
Sebastian Münch, Tapezier u. Decorateur, Seffingstr. 33, Karlsruhe.

Kleider-Sammete

Moderne, hochelegante, neueste Lindener- und Manchester-haltbare Garantio-
schwarz u. farbig, glatte 2.75-5 M., gestreift und getippte 2-5.50 M. Unzerreißbare für Knaben. Entzückende haltbare seidene Blusen-Sammete Meter 3-6 M. Seidene Jackett-Sammete und Plüsch, Meter 3.75 bis 24.00 M. Muster auf 5 Tage zur Wahl. Sammethaus Louis Schmidt, Hannover 24 Kals. Königl. Hoflieferant.
8604a.12.11

Violin zum Selbsterlernen

rasch und sicher nach genauer, prakt. Anleitung. Gelegl. gef. Teilzahl-ung gestattet. B44660.3.2
Alleinvertauf:

P. Soinegg, Karlsruhe,
Leopoldstr. 3, Etb. III.

Weihnachts-Wäsche

als Geschenk geeignet für Familienangehörige, Angestellte, Wohltätigkeitszwecke.

Verbürgt beste Ausführung.

Sehr billige Preise.

Grösste Auswahl.

Bestellungen für besondere Anfertigung und für Namen-Stickereien erbitte möglichst frühzeitig.

Wäsche für Damen, Herren und Kinder
Trikotagen
Strümpfe und Socken
Reform-Wäsche und Unterzeuge
Unterröcke, Schürzen
Morgenröcke
Wollwaren.

Leopold Kölsch

Karlsruhe, Kaiserstrasse 211.

Telephon 160.

Zweiggeschäft: Schützenstrasse 17.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

18104.2.2

Damen- und Mädchen-Strümpfe
Soeken, Leibbinden, Kniewärmer
Gestrickte Damen- u. Herren-Westen
in empfehlenswerten Qualitäten bietet

Rudolf Wieser

Kaiserstrasse 153.

Anfertigung nach Mass in kürzester Frist.

18497.2.2

Briefmarken-Albums

in jeder Preislage empfiehlt Oskar Vogel, Kreuzstr. 3. Prospekte gratis.

14000 Mark

für II. Hypothek auf gutes Objekt per 1. April 1908 oder früher von pünktlichem Zinszahler gesucht.

Offerten von Selbstgebern unter Nr. B44547 an die Expedition der „Bad. Presse“.

Futter-Artikel

für Pferde, Rindvieh, Schweine, Hunde, Fühner etc., empfiehlt billigt das Futterartikel-Geschäft

Wilh. Fr. Pfeiffer, Augartenstrasse 75. Telephon 1381. 16778

Kinderl. Ehepaar würde ein Kind durch eine einmal. Vergüt. an Kindesstatt annehmen. Zu erf. u. Nr. B44685 in der Exped. der „Bad. Presse.“ 2.2

Existenz

dauernde, mit einigen Hundert Mark zu gründen. Keine Sachkenntnis nötig. Wohnung kann sofort mit übernommen werden.

Offerten unter Nr. B44501 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb.

Auf 1. Hypothek

gesucht bis Anfang Januar 42000.- ca. 40% vom Schätzungswert - auf I. Kl. Herrschaftshaus (Wienviertel). Offert. von Privaten unt. Nr. B44861 an die Exp. der „Bad. Presse“ erb.

Lehr. Mitteilungen aus der Karlsruher Stadtrats-Sitzung vom 12. Dezember 1907.

Dem evangelisch-protestantischen Kirchengemeinderat wurde seinerzeit vertraglich zugesagt, daß die Kosten der Herstellung der Melancthon-Strasse vor dem für die Erstellung einer evangelischen Kirche in Aussicht genommenen Bauplatz im Betrage von 7287 M. 41 Pf. nachgelassen werden, wenn ein gleich hoher Betrag zur äußeren Ausschmückung der dort projektierten Kirche in einer vom Stadtrat gebilligten Weise verwendet wird.

Leerstehende Wohnungen. Im November d. J. wurden in dieser Stadt 726 leerstehende Wohnungen gezählt, gegenüber 825 im April d. J. Davon entfielen auf die innere Altstadt 77 (im April 85), auf die innere Weststadt 135 (113), auf den alten Hardtwaldstadteil 18 (7), auf die äußere Oststadt 92 (105), auf die Südstadt 62 (68), auf das Stadtgartenviertel 0 (3), auf die Südweststadt 168 (265), auf den neuen Hardtwaldstadteil 7 (2), auf den Stadtteil Mühlburg 130 (147), auf den Stadtteil Weiertheim 14 (8), auf den Stadtteil Miltheim 15 (11), auf den Stadtteil Müppurr 8 (11). Der Zimmerzahl nach waren es 53 Wohnungen mit einem, 218 mit zwei, 195 mit drei, 110 mit vier, 72 mit fünf, 52 mit sechs, 15 mit sieben, 11 mit acht und mehr Zimmern. Unterschieden wurden 580 Stodwerkwohnungen und 146 Dachstodwohnungen. Mit 35 der leerstehenden Wohnungen waren gewerbliche Räume verbunden. Der jährliche Mietwert der 691 leerstehenden Wohnungen ohne gewerbliche Räume betrug 357709 M., unter Einrechnung der mit gewerblichen Räumen verbundenen 35 leerstehenden Wohnungen 391449 M.

Wegen Heberweilung von Gehaltssteifen von Staatsbeamten an die städtische Sparkasse wurden zwischen dem Verwaltungsrat der städtischen Sparkasse und der Großherzoglichen Landeshaupkasse mit Genehmigung Groß Finanzministeriums ein Nebereinkommen getroffen. Den Staatsbeamten ist damit Gelegenheit geboten, Teile ihres Gehaltes durch die Groß. Landeshaupkasse unmittelbar der städtischen Sparkasse behufs verzinslicher Anlage zuzuwenden. Eine ähnliche Einrichtung ist bereits für die städtischen Beamten geschaffen. Wahl der Richter des Kaufmannsgerichtes. Anstelle des verstorbenen Brauereidirektors Karl Moninger wird Kaufmann und Konsul Karl L a h zum Vorsitzenden des Wahlausschusses für die bevorstehende Wahl der Richter des Kaufmannsgerichts aus dem Stande der Handlungsgehilfen und aus dem Stande des letzteren Generalagent Georg Roth zum Mitglied (Beiziger) des Wahlausschusses für die Wahl der Richter des Kaufmannsgerichts aus dem Stande der Kaufleute ernannt.

Aus der Schulkommission. Oberlehrer Jakob Hüfner an der Gehelsschule wird gemäß § 2 Ziffer 7 des neuen Ortsstatuts über das Volksschulwesen zum Mitglied der städtischen Schulkommission ernannt. Die gemäß § 2 Ziffer 9 des Statuts vorgeschriebene Wahl einer Hauptlehrerin zum Mitgliede der Schulkommission (wahlberechtigt sind nur die Hauptlehrerinnen der städtischen Volksschulen) wird anberaumt.

Börsenwochen-Bericht.

(Eigenbericht der „Bad. Presse“)

Karlsruhe, 13. Dez. Die Mattigkeit, welche die Börse am Schlusse der vorigen Woche zur Schau trug, setzte sich in der gegenwärtigen Woche weiter fort. Es ist dies auch nicht weiter verwunderlich, da die Ursache der schwachen Tendenz die Ungunst der Geldverhältnisse, in unveränderter Weise fortbauerte. Nicht sehr tröstlich lauteten die Neuierungen des Reichsbankpräsidenten in der gestrigen Sitzung des Centralausschusses, denen zufolge eine weitere erhebliche Anspannung des Status der Reichsbank zum Jahresende zu erwarten sei. Eine Ermäßigung des so hohen Reichsbankfußes kann für jetzt als ausgeschlossen betrachtet werden; man muß froh sein, wenn nicht eine neue Steigerung eintritt.

Die Nachrichten aus Amerika liehen bei ihrem zum Teil widerspruchsvollen Inhalt eine Klärung der Lage daselbst noch nicht erkennen, wenn auch ohne Zweifel eine Besserung sich vollziehen hat. Anregungen, welche einen günstigen Einfluß auf die Börse hätten ausüben können, blieben aus, und so hielt sich das Geschäft, wie schon seit vielen Wochen, bei der allenthalben geübten weitgehenden Zurückhaltung in engen Grenzen. Die gestern stattgehabte erste Sitzung der Börsen-Gesellschaft erweckte Hoffnungen auf eine zukünftige gedeihlichere Gestaltung der Börsenverhältnisse und damit zusammenhängend eine Besserung der Aussichten der Banken; indessen konnte sich die hierdurch hervorgerufene Kurssteigerung der Bankaktien nur zum Teil heaupten.

Auf die einzelnen Marktgebiete übergehend, ist über einheimische Staatswerte nichts besonderes zu berichten; der anhaltend hohe Geldstand und die in Aussicht stehende Materialüberhebung lassen eine ausgiebige Kurssteigerung nicht aufkommen; so finden wir die hierher gehörigen Papiere ungefähr auf dem gleichen Niveau wie am Schlusse der Vormode.

Ausländische Renten haben ebenfalls keine in die Augen springende Kursveränderungen zu verzeichnen; einzelne Gattungen notieren etwas höher, andere etwas niedriger als an dem zur Vergleichung stehenden Tage. Erfreulich ist die fortgesetzte Besserung der Portugiesischen Werte. Die von Portugal aus verbreiteten ungenügenden Nachrichten über die innerpolitische Lage des Staates scheinen arge Uebertreibungen gewesen zu sein. Die dreiprozentige Portugiesische Anleihe 1. Serie notiert heute 61,70% gegen 60,60%. — Aus Chile, über dessen Wirtschaftslage die Meldungen nichts weniger wie rosig lauten, wird eine Erholung des Wechsel-Kurses berichtet.

Disconto-Commandit sind heute mit 169,70% genau wie bergangenen Samstag, Deutsche Bank und Dresdner ein wenig höher, Handels-Gesellschaft eine Nuance niedriger; dagegen haben sich Nationalbank um 1/4% auf 113% abgeschwächt.

Von den Aktien der Montanindustrie sind Rhönitz und Laurahütte fast unverändert, Gelsenkirchener 2% höher, Dortmund Union 1%. Bochumer Gußstahl und Harpener je 1/2% unter dem Stande am Vormittage. Brauerei Sinner-Aktien haben mit 250% ihren vorwöchentlichen Stand um 1/2% überschritten, Westeregeln ebenso mit 205,70%. Auch Vereinigte Köln-Rheinweiler Pulverfabrik haben ca. 2% angezogen.

Das Bankhaus Veit L. Homburger, Karlsruhe Karlstrasse 11 Telephon 36 u. 208 besorgt alle in das Bankfach einschlagende Geschäfte.

Unionbrauerei A.-G. Karlsruhe empfiehlt ihre gleichmäßig vorzüglichen 11702

ff. heilen Export- und dunklen Lagerbiere auf der Brauerei auf Flaschen gezogen. Vollmundig. Kohlensäurehaltig. Bekömmlich.

S. M. Fischl, Waldstr. 18 im Kolosseumshaus. Grosser Weihnachts-Ausverkauf!

Ich verkaufe zu staunend billigen Preisen: 75 Stück Brillantringe, goldene Herren- u. Damen-Uhren, Brillantbrotschen. Ueber 1000 Stück Golddouble- und Silber-Broschen, 1 Mark das Stück. Herren- und Damen-Uhrketten 2 Mark das Stück und viele anderen Bijouterien. Empfehle ferner mein grosses Lager in Oelgemälden von nur guten Karlsruher Meistern, zu jedem annehmbaren Preise. Zwei alte Renaissance-Schränke und Biedermeier-Möbel, sowie Tische, Stühle und Rokoko-Möbel. Fünf grosse orientalische Salon-Teppiche, das Stück 150 Mark, zum Anschauen u. auch kleinere antike Teppiche, Bronzen, Porzellan u. Japan, Vasen. Kein Kaufzwang. Sonntag bis 8 Uhr abends geöffnet.

Großes Lager in Lindholm Harmoniums. J. Kunz, Pianolager, Raalriedrichstr. 21.

Gioth's gemahlene Kernseife wäscht am besten

Für Weihnachten passend! Fast neues, klein Gramophon mit 10 Platten, sowie ein eingetages Klavier ist wegen halber sofort preiswert zu verkaufen. B44908 Sophienstraße 142, parterre.

Besondere Empfehlung! Orangen, Citronen, Mandarinen!

Um unferer w. Kaufschafft mit nur frischen Waren, besser und feinsten Qualität dienen zu können, machen wir unsere Einkäufe direkt in Valencia (Spanien) und treffen solche von Dienstag den 17. ds. Mts. regelmäßig Waggonladungen ein. Die Waren sind schön lila und gut reif. — Wir verkaufen täglich auf den Wochenmärkten zu den billigsten Preisen. Besonders offerieren wir frische Dallas-Goldtrauben, Malagatraubenrosinen, feine Smyrna-Zapfseigen in Kisten ca. 1 Pfund, Maroffauer Datteln in Kartons ca. 1 Pfund, Hafelaufje etc. Folgende Weihnachtsgefchenke: Mandarinen in Kiste à 25 Stück, Lugschpading von à M. 1.10 an per Kiste. Beste und billigste Bezugsquelle für Hotels, Restaurants und Wiederverkäufer. Prompter Versand nach auswärts. D. Belli, Inh.: Gebr. Belli, Südfrüchte-Spezial-Geschäft, Markgrafenstrasse Nr. 41.

Als passende Weihnachtsgeschenke empfehle ich



Ahren in Gold u. Silber für Herren u. Damen sowie moderne Wanduhren, Wecker, Ringe, Armbänder u. s. w. zu den billigsten Preisen unter reeller Garantie mit 10%.

Wilh. Wernecke, Uhrmacher und Goldarbeiter, Kaiserallee 41. Beachten Sie bitte mein Schaufenster!

Wissen Sie noch nichts für den Weihnachtstisch geeignetes?

Denken Sie an elegante Hausschuhe mit oder ohne Warmfutter, mit echten Pelzen gefüttert und besetzt, farbig oder schwarz. Auch vornehme Salonschuhe in echiester Ausführung wären sicher oft recht zweckmässig. In vielen Fällen werden Sie auch durch die neuen Promenadeschuhe mit breiten Bändern überraschen und ebenso erfreuen hübsche Stiefel in den neuesten Formen u. Farben, namentlich solche, die der zu Beschenkende sich sonst nicht zu kaufen pflegt. — Diese Geschenke sind um so geeigneter, als sie ihren Zweck stets erfüllen und sie überdies jederzeit umgetauscht werden können. Mit diesen Gedanken besuchen Sie das Schuhhaus H. Landauer Kaiserstr. 183. Telephon 1588.

Schuhhaus H. Landauer Kaiserstr. 183. Telephon 1588.

Neu! Flüssige Neu! Somatose Hervorragendstes, appetitanregendes, nervenstärkendes Kräftigungsmittel. Erhältlich in Apotheken und Droguerien.

Blattgefliigel tagl. frisch geschlachtet: Bratgans mit Ente oder Schmalzganß oder 3 fette Enten od. Poularden je 10 Pf. Kollt M. 5. —, franco gegen Nachn. liefert G. Garten, Skalat Nr. 50, via Bresslau. 10479a

Liebigs Fleischfüttermehl en gros — en detail bei Karl Baumann, Karlsruhe Akademiestr. 20.

Zu verkaufen ein schönes Wohnhaus mit Stall, Scheune u. Schopf, dabei eine Gärtnerei, 81 Ar bepflanzt mit 84 tragbaren Obstbäumen und 1 Ar mit Johannisbeeren, an einem Bach gelegen. Auf Wunsch ist auch noch mehr Gelände abzugeben. Adresse zu erfragen unter Nr. B44326 in der Expedition der „Bad. Presse“. 2.2

Ein ger. gep. Seidenpüsch-Garnit., Divan mit vier Fauteuils 100 M., neuer vierer. Zimmerisch mit mahoe. Tischplatte 12 M., dreif. Ges. herd 8 M., zweif. Schifftimmer 26 M., antike Kommode m. Einlagen 50 M., Bettfow, breitel. Divan, fast neu 30 M., best. Stühle, verschied. Kinderstühlechen sehr bill. B44915 Hirschenstraße 1, part., links.

Ein guter Konzertflügel und 2 Puppenwagen zu verkaufen. Zu erfragen B44672 Sophienstr. 77, 9hs., 2. Et. lts.

Bücherschrank gebrauchter, verschleißbar, gesucht. Angebote mit. Nr. 18599 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Diwan neu, gut gearbeitet, für nur 28 M. a. verlanf Donatstr. 30, part. freuzblattig, m. vollem Pianino, Ton, unterjähriger Garantie zu verkaufen. B44924 Sophienstraße 13, part.

Ofen-Verkauf. 1 irischer Ofen, vermindert u. emalziert, 1 irischer Ofen für Saal oder Bierkellerei, 4 Junker & Kuh-Ofen Nr. 3 und 4, mehrere Füllöfen und Koflöfen, Oal- und Schmelzöfen sehr billig abzugeben. B40600 Herd- u. Ofenlager, Adlerstr. 28.

Palmen Vasenäste Spiegelzweige W. Eims Nachf. Hauptgeschäft: Adlerstr. 7. Detail-Filiale: Kaiserstr. 221.

Armours Fleischextract Dunkel von Farbe. — Stark konzentriert. — Sehr ergiebig. — Ueberall erhältlich. Hergestellt unter ständiger, staatlicher Kontrolle.



Fleischhack-Maschinen

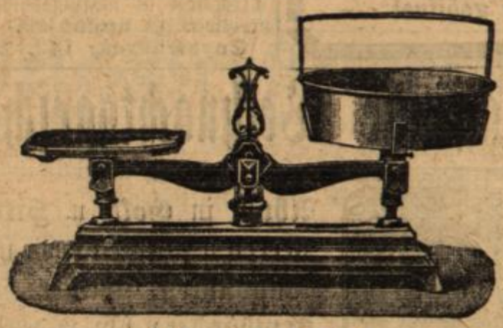
- Amerik.- Maschinen
- Reibe- „
- Rühr- „
- Butter- „
- Nudelschneid- „
- Messerputz- „
- Spätzelmühlen
- Eismaschinen
- Eisschränke
- Speiseschränke
- Messingpfannen
- Kupf. Kuchenformen
- Brotkasten
- Gebäckkasten.

- Wasch-Maschinen
- Mang- „
- Wring- „

Stahlwaren

- Essbestecke
- Tranchierbestecke
- Taschenmesser
- Scheren etc.

Gasapparate



Mk. 5.80.

- Turnapparate
- Teppichkehr-
maschinen
- Parkettbohrer



Wärmeflaschen
von Mk. 1.60 an.



J. Bähr
Eisenwaren
51 Waldstrasse 51
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.



Bügeleisen

- Stahl-Bügeleisen
- Kohlen- „
- Gas- „
- Spiritus- „
- Dalli- „
- Germania- „
- Französ. „
- Kinderbügeleisen
- Bügelöfen
- Bügelbretter
- Waschbretter
- Waschkessel
transportabel

Ofenschirme

von Mk. 2.70 an.

- Ofenvorsetzer
- Kohlenkasten
- Petroleumöfen
- Petroleumherde
etc.

Rein-Aluminium- Kochgeschirre

- Vogelkäfige
- Papageikäfige
- Schirmständer
- Notenständer
- Kinderschlitzen
- Rodelschlitzen
- Schlittschuhe

- Werkzeugschränke
- Laubsägekasten
- Laubsägeholz
- Lötapparate
- Dilettanten-
hobelbänke

- Kassetten gelüftet
aus Blech
„ „ Draht.

- Dezimalwagen
- Geschäftswagen
- Gewichte

Christbaum- ständer

in grosser Auswahl
von 50 Pfg. an.



Komplette
Badeeinrichtung
mit Gasofen
garant gut funktionierend
Mk. 41.50, 45.—, 60.—.

1000 Puppenwagen

verkaufe ich, um damit bis Weihnachten zu räumen, zu nach-
stehend aussergewöhnlich billigen Preisen:

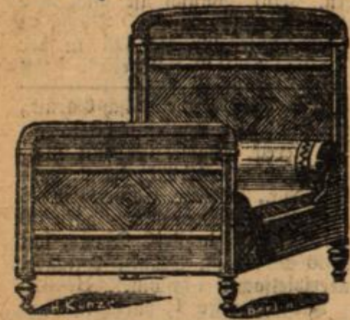
- Puppenwagen mit eisernem Untergestell 1.40 Mk
- mit eisernem Untergestell und Verdeck 2.00 „
- engl. Form mit Ausfallschlag 2.75 „
- Prinzipform, sehr elegant 3.75 „
- Kastenpuppenwagen, dunkelblau und elegant 5.50 „
- n. f. w. 17861.4.3

Puppen-Sportwagen von 95 Pfg. an.

J. Hess, Fortgeschäft,
Kaiserstrasse 123.

Als passende Weihnachts-Geschenke

empfehlen 18255.5.2



Möbel

jeder Art
von den einfachsten bis zu den elegant-
testen Wohnungs-Einrichtungen
streng reell und billig!
Für Brantleute ganz besonders
günstige Gelegenheit!
Franko-Lieferung.

Gebr. Klein, Durlacherstr. 97/99.

Praktische Weihnachts-Geschenke.

Kammkästen, Haar- und
Kleiderbürsten, Toilette-
seifen, Parfümerien etc.

Grösste Auswahl. Billigste Preise.

Emil Vogel Hofflieferant Nachf.

3 Friedrichsplatz 3. 15570

Adresskarten, eins- und mehrfarbig, werden reich und
billig angefertigt in der Druckerei der
„Badischen Presse“.

Ein größerer Posten
besserer
**Herrnkleider-Stoff-
Reste**
werden enorm billig abgegeben.
Kaiserstrasse 93
17652.10.7 1 Treppen hoch.



Großes Lager in
**Kinderwagen
Puppenwagen
Puppen Sportwagen**
= billigste Preise =



Kindermöbel
Tische, Bänke, Stühle
in jeder Preislage.



Verstellbare Kinderstühle
in jeder Art.

Fr. Riffel, Grobb. Hoffier.
Ludwigplatz 40 a, beim Postge-
bäude, gegenüber dem Krotobill.

Alte Gebisse,
Zahn bis 20 Pf.,
Platin, Gold, Silber, Treffen
zahl höchste Preise. 44710.2.2
Bähringerstr. 48, Uhrmacherei.

Schlafdecken
gute wollen, wie neu, preis-
wert abgegeben. B44*94.2.2
Kaiserstrasse 247, Schlafden.

Dampfwaschanstalt Hockenheim

Natur-Rafenbleiche — Gardinen-, Wasch- und Appretur-Anstalt.
Übernahme von Haushaltungs- und Hotelwäsche, ff. Herrenwäsche.
Annahme: Filialen der Färberei We ss — Telefon 404.
Kaiser-Allee 31, Ecke Schillerstrasse. Hauptstrasse 37, Ecke Birklinstrasse.
Karlstrasse 51, Ecke Gartenstrasse. Kaiserstrasse 199a, Ecke Waldstrasse. 9787a.8

Für Weihnachten

empfiehlt:

Pforzheimer Bijouterie-, Gold-, :: Silber- und Doublé-Waren ::

Grösstenteils Liquidationswaren

17882

	in Double	Silber- Double	13 1/2 Karats	Gold gest. 333	Gold gest. 585
Broschen	von 0.40	0.70	2.—	5.—	10.— an
Manschettenknöpfe	„ 0.40	„ 0.70	„ 1.50	„ 5.—	„ 12.— „
Chemisettknöpfe	„ 0.10	„ —	„ —	„ —	„ — „
Ohringe, gefasst und emailliert	„ 0.50	„ 1.—	„ 1.50	„ 1.50	„ 3.— „
Anhänger, gefasst, Medaillons, Kreuze	„ —	„ 0.80	„ 1.—	„ 3.—	„ — „
Anhänger für Mädchen und Damen	„ 0.25	„ 2.—	„ 3.—	„ 10.—	„ 15.— „
Rock- und Gürtelnadeln	„ 0.10	„ 0.20	„ 1.—	„ 1.—	„ — „
Armbänder	„ 0.50	„ 3.—	„ 3.—	„ 10.—	„ — „
Fächer- und Fantasieketten	„ 0.40	„ 3.—	„ —	„ 22.—	„ — „
Uhrketten für Damen mit Schieber	„ 1.—	„ 6.—	„ —	„ 25.—	„ — „
Colliers	„ 0.50	„ 2.—	„ —	„ 5.—	„ — „
Uhrketten für Herren	„ 1.50	„ 8.—	„ 10.—	„ 25.—	„ — „
Uhranhänger	„ 0.50	„ 1.—	„ 2.—	„ 5.—	„ — „
Kavalierketten	„ 1.50	„ 6.—	„ 5.—	„ 15.—	„ — „
Ketten für Konfirmanden	„ —	„ 5.—	„ 5.—	„ 15.—	„ — „
Bandketten und Chatelaines	„ 0.50	„ 1.—	„ 1.—	„ —	„ — „
Nickelketten	„ 0.50	„ —	„ —	„ —	„ — „
Trauringe, Gold-Charnier	„ 2.50	„ —	„ —	„ 4.75	„ — „
Damenringe, Gold-Charnier	„ 1.—	„ —	„ —	„ 0.90	„ 2.— „
Herrenringe, Gold-Charnier	„ 1.50	„ —	„ —	„ 4.—	„ 12.— „

Echter Granat- und Korallenschmuck, Trauerschmuck, echt silberne Broschen von
50 Pfg. an, Fingerhüte, 800 gestempelt, 50 Pfg., 1.—, 2.50 Mk. Kleinsilberwaren,
Damen-Handtaschen in enorm grosser Auswahl, mit elegantem modernen Bügel, Pforz-
heimer Fabrikat, von 3 Mk. an, Spazierstöcke mit echtem Silbergriff von 3 Mk. an.
Ich kaufe stets Gelegenheitsposten von Pforzheimer Musterlagern und bin deshalb in der
Lage, sehr billig zu verkaufen. — Ausserdem halte ich die neuesten Schmucksachen stets
am Lager, bei niedrigster Preisstellung. — Altes Gold und Silber wird in Zahlung angenommen.
Reparaturen jeder Art werden bei mir pünktlich und fachgemäss zu sehr billigen Preisen
ausgeführt. — Um nun das verehrl. Publikum zu veranlassen, doch jetzt schon den Weih-
nachtsbedarf zu decken oder zurückstellen zu lassen, gewähre ich auf alle Goldwaren
einen Rabatt von 15%. Extrabestellungen sind vom Rabatt ausgeschlossen.

**Karl Strieder, Karlsruhe,
Kaiserstr. 36.**

Sonntag den 15. und Sonntag den 22. Dezember sind unsere Verkaufslokalitäten bis abends 8 Uhr geöffnet.

Spiegel & Wels,

Größtes Konfektionshaus der Residenz Karlsruhe

18387

Oststadt. **Scheffelhof.** Oststadt.
Morgen Sonntag den 15., 4 Uhr nachmittags:
Streich-Konzert,
gegeben von einer Abteilung der Kapelle des 18619
Feld-Art.-Regts. Großherzog.
Anfang 4 Uhr. Eintritt frei.
Wozu höfl. einladet **J. Schreth.**

Wiener Hof, Fasanenstrasse 6 bei der Kaiserstrasse.
Morgen, Sonntag den 15. Dezember 1907:
Souper à Mk. 1.50
Fleichen blau mit Kräuter-See.,
Gänsebraten mit gemischtem Salat.
Dessert. B44906
Empfehle gleichzeitig meine Gänseleber- und Wildpasteten,
sowie Terrinen und Geflügel-Galantinen.
Versand nach ausserhalb.
E. Buscher.

Friedr. Emil Meyer
Kaiserstr. 126, zwischen Wald- u. Karlstrasse.
empfiehlt als praktische
Weihnachts-Geschenke
sein aufs reichhaltigste assortiertes Lager
eleganter Neuheiten in
Herren-Wäsche und
Herren-Modeartikeln
in nur empfehlenswerten guten Qualitäten
zu den **billigsten Preisen.**
Bitte höfl. um gefl. Besichtigung meiner Schaufenster.

Briefmarken
in großer Auswahl (ca. 6000 verschiedene) empfiehlt
E. Justi, Friedrichsplatz 11.

Altddeutsche Junger Hund
Eckle, eichen geschnitten, 2 Stück engl. Bettstellen, eichen moderner kräftiger Stil, 2 Stück Bettstellen, nussl., lach., pol. Nachttische, Tischle mit eichen Platte, eichene Fußstühle.
Die Möbel sind ganz neu und werden um jeden annehmbaren Preis abgegeben. Anzufragen Sonntag von 11-4 Uhr, im Saal des Gasthauses zum „goldenen Kopf“, Marktgrabenstr. 49, nahe dem Marktplatz.
Dadel oder Portierier (Weischen ausgeholfen) wird zu **kaufen gesucht.** Offerten mit Preisangabe unter Nr. B44392 an die Expedition der „Badischen Presse“ erbeten.
Für Weihnachts-Geschenke. Mehrere sehr schöne Gaslampen, 11ammig, mit der neuesten Arctin-Brennern, Jugendstil, bill. 3 wert. **Abstr. 28, Herb- u. Dienlager**

Hofschirmfabrik V. Heupel
Kaiserstrasse 201, im Hause der Hofapotheke.
Export — Engros — Detail.
10% Rabatt
auf
Regenschirme, Sonnenschirme u. Spazierstöcke
gewähren wir noch bis Weihnachten. 18045.8.3

Die glückl. Geburt eines kräftigen Jungen zeigen hochehrent an B44853
Max Maier u. Frau
geb. Einstein.
Stellenvermittlung, löstentfrei
i. Brunsiale u. Mitglieder, durch den **Verband Deutscher Handlungsgehilfen zu Leipzig.** Stellengefüche u. Angebote stets in großer Anzahl. **Geschäftsstelle: Frankfurt a. M., gr. Eichenheimerstr. 6, Fernspr. 1515.**

Miet-Pianos
empfiehlt 10152*
Ludwig Schweisgut,
Hof., Erbprinzenstrasse 4.

Mk. 15000 Darlehen
habe ich in kleinen Beträgen von M. 300.— bis M. 600.— an solvente Beamte, gegen Lebensversicherungsabschlus sofort zu vergeben.
Nr. bei **W. Handl, Generalagent, Kapellenstr. 60, Müldrt, 18581 10.1**

Heirat.
Ja. Witwer in sich. Stellg., 36 J. alt, mit 2 Anaben im Alter von 8 u. 10 Jahren, wünscht sich wieder mit Fräulein oder Witwe zu verheiraten. Etwas Vermögen erwünscht. Offert. unter Nr. 2888 postlagernd **Karlsruhe** erbeten. B4428

Milch geincht,
60 bis 80 Liter täglich, von einem pflükl. Zähler. Off. unt. B44910 an die Exped. der „Bad. Presse“

Raffenzahrauf
zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisang., Größe, innere Einteil. erb. unt. Nr. 10494 an die Exped. der „Bad. Presse“

Ein großer und ein kleinerer, aber gut haltener **Wappenzug** zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. B44921 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten.

Bäcker, 22
tüchtigen, fleißigen, ist durch Untam eines in dicht bevölkertem Erdteil gelegenen Hauses, mit Einrichtung, Gelegenheits geboten, sich selbstständig zu machen. Miet-einnahme außer Bäderlei mit 2 Zimmerwohnung 750 M. Preis 25000 M. Anzahlung ca. 10%, bei größerer wird Preis etwas ermäß. Neulaufrückzahlung zu 4 u. 4 1/2% ver-zinslich. Gefl. Offerten unter Nr. B4442 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten.

Wappenzimmer neu hergerichtet u. schön möbl., i. bill. zu verk. **Werderstr. 26, III.** B44886
Gut 3 **Geige** ist billig gezeigte 4 **Geige** B44923 **Karlsru. 49a, IV. links.**

Pelzwaren-Weihnachts-Verkauf.
Das Spezialpelzgeschäft von
Gustav Schrambke jr.
Waldstr. 35 — schräg gegenüber dem Colosseum — Waldstr. 35
setzt sein Pelzwarenlager einem **Weihnachtsverkauf 10% Rabatt.**
aus und gewähre zu den schon reduzierten Preisen noch extra
Ganz besonders mache ich noch auf meine selbst verarbeitete
echte Natur-Skunkskollektion
aufmerksam, welche nicht von geblondeten oder durchgefärbten Fellen ist.
Sämtliche Pelze sind B44894.4.1
garantiert echte und nur solide Kürschnerware.

Sang und Klang im Neunzehnten Jahrhundert.
Band I.
Sohelegant gebunden (2480) statt M. 12.— nur M. 10.50.
Ein Werk, welches die schönsten Kompositionen der hervorragenden Meister der Musik des vergangenen Jahrhunderts vereinigt und nur die bedeutendsten Schöpfungen, gewissermaßen die Perlen von Richard Wagner, Mascagni, Leoncavallo, Liszt, Rubinstein, Moszkowski, Bizet, Gounod, Strauß, Müllner, Godard u. zc. enthält. Außer den in diesem Werke enthaltenen Kompositionen ist einer historischen Einleitung Raum gegeben, enthaltend kurze Biographien unserer großen Meister nebst deren gut getroffenen Porträts (Holzschnitte), auch ist zur Einführung in die Instrumental-Musik, Oper, Operette, Tanz und Lied eine ausführliche Erklärung gegeben.
Band II.
Sohelegant gebunden (2415) statt M. 12.— nur M. 10.50.
Der beispiellose Erfolg, den das Werk „Sang und Klang im 19. Jahrhundert“ hatte, veranlaßte die Verlagsabteilung, eine „Neue Folge“ erscheinen zu lassen. Auch dieser Band enthält die besten Kompositionen der hervorragendsten Meister der Musik dieses Jahrhunderts im Gegensatz zu Sammlungen ähnlicher Art, die zumeist nur freie, überall für billigen Preis erhältliche musikalische Literatur bieten. Die „Neue Folge“ ist herausgegeben von F. Rehfeld, Königl. Professor Berlin, der durch seine langjährige Tätigkeit an der Berliner Oper rühmlich bekannt ist. Das Vorwort enthält eine Anzahl Porträts der hervorragendsten Komponisten, das Werk selbst 110 Musikstücke.
Band III.
Sohelegant gebunden (2400) statt M. 12.— nur M. 10.50.
Viktor Holländer, der heute populärste Komponist und Dirigent, hat den dritten Band herausgegeben. 10 Spalten Biographien mit 22 Porträts leiten denselben ein, nahezu 400 Großfolio-Seiten bilden den eigentlichen Inhalt. An Komponisten finden wir unter vielen anderen folgende Sterne vertreten: Bizet, Brahms, Dvorak, Jensen, Keler-Dele, Liszt, Paderewski, Raff, Rubinstein, Tschaikowski, Leoncavallo, Mascagni, Massenet, Offenbach, Saint-Saens, Rich. Wagner, Einödshofer, Humbert, Taubert.
2 Bände zusammen genommen für M. 20.—
alle 3 Bände zusammen genommen für M. 29.—
Der ganze Vorrat von Exemplaren, die im Wege des antiquarischen Gelegenheitskaufes an mich gelangt ist, nötigt mich, darauf aufmerksam zu machen, daß es mir in beschränkter Maße möglich ist, den Bestellungen Folge zu geben. Sobald die ganze Anzahl von Exemplaren die übrigens tadellos neu erhalten sind, vergriffen ist, kann nur zum vollen Ladenpreis geliefert werden.
Als hervorragende Novität empfehle besonders das B44866

neue Operetten-Album „Komet“.
Dasselbe enthält 27 der besten und beliebtesten Gesangs- und Klavierstücke aus berühmten älteren und moderneren Operetten von Audran, Holländer, Lecocq, Linte, Offenbach, Strauß, Jones, „Geisha“ u. zc.
(110 Seiten Umfang) für nur M. 3.— netto (eleganz kartoniert).
Der Gesamtpreis der darin enthaltenen Stücke würde einzeln zusammen M. 45.—! betragen.
In vornehmem Leinen-Einband M. 4.20 netto.
Lied, Spiel und Tanz. Auswahl klassischer und moderner Kompositionen in 3 Bänden a M. 3.50, eleganz kartoniert,
vornehm gebunden M. 5.—.
Jeder Band enthält ca. 68 bis 70 Stücke, welche einzeln gekauft ca. M. 80.— kosten würden.
Ferner empfehle mein ausgewähltes Lager in **Geschenktweiten** für Klavier, sowie Gesang u. verlangen Sie mein großes **Verzeichnis klassischer und moderner Musikwerke und Musikalien.**

Fritz Müller
Musikalienhandlung, Musikinstrumente
Karlsruhe i. B.,
221 Kaiserstraße 221. Telefon 1988.
Mitglied des Rabattsparevereins.

Buffet,
nussl., Piano, best. Garnitur mit 2 Fauteuils, Schreibisch, Betten, Spiegel-schrank, Tisch, Schränke, Vertiko, Küchenstuhl, Gaslüster, Verd zu verk. B44922
Godhienstr. 13, part.

Gaslüster,
modern, zu verkaufen. B44925
Sophienstr. 13, part.
Große, eiserne, elegante
Kinderbettstelle,
neu, für nur 12 M. zu verkaufen. B44916
Douglastr. 30, part.

Zu verkaufen
ein neuer Frack u. andere Herren-anzüge. B44866
Eckelsheimerstr. 6, 3. Et.
Zu kaufen gesucht, ein tüchtig. Schrank.
Off. m. Preisang. unt. Nr. B44840 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb

Betten • Wäsche • Ausstattungen

liefert billigst in gediegener Ausführung

Otto Fischer, vorm. J. Stüber Grossh. Hoflieferant, Karlsruhe Telephon 270.

Städtische Schülerkapelle.

Die städtische Schülerkapelle begeht ihre diesjährige Weihnachtsfeier am Sonntag den 15. Dezember, nachmittags 1/2 3 Uhr, im kleinen Saale der Festhalle.

Wir laden hierzu die Eltern unserer Söhne, sowie Freunde und Gönner der Kapelle herzlich ein.

Saalöffnung 1/2 2 Uhr. Karlsruhe, den 12. Dezember 1907. Die Kommission. Dr. Gerwig.

Fröbelscher Kindergarten I., Girschtstraße 36. Ausstellung. Sonntag den 15. und Montag den 16. d. M. sind die von den Kindern gefertigten Weihnachtsarbeiten zur allgemeinen Besichtigung im Lokale der Anstalt, von 11-4 Uhr, aufgelegt.

Allen Damen und Herren, welche in dem Chorwerk „Das neue Leben“ im dritten Abonnementskonzert mitgesungen haben, sei für ihre hingebungsvolle Mitwirkung hiermit wärmster Dank ausgesprochen.

Alte Brauerei Printz. Herrenstraße 4. Heute, sowie jeden Samstag.

Schlacht-Fest. Beefsteak, Leber- und Griebenwürste, von 6 Uhr an Schlachtpotpourri à 50 Pfg. — Morgen Sonntag: Bayr. Leberknödel mit Kraut, wozu höflichst einladet Frau Engelbert Hammerl Wwe.

Farbige Herren-Hemden, Kragen, Manschetten, Trikotagen. Otto Fischer, (vorm. J. Stüber), Kaiserstrasse 130. Telephon 270.

Zu Festgeschenken empfohlen aus dem Verlage der J. G. Cotta'schen Buchhandlung Nachfolger in Stuttgart und Berlin. Rudolf Herzog. Der Abenteuerer. Roman. 21.-25. Aufl. M. 5.-

Winterhandschuhe für Damen, Herren und Kinder. Ball- und Betellschafts-Handschuhe in großer Auswahl zu den billigsten Preisen empfiehlt das Grosse Handschuh- u. Krawatten-Spezialgeschäft Kaiserstrasse 215, Brauerei Roninger gegenüber. 10 Prozent Rabatt in bar.

4-5000 Mark werden sofort gegen hohen Zins und Sicherheit, anzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. B44784 an die Exp. der „Bad. Presse“ erbeten. 22

Weihnachts-Verkauf

befinden sich grössere Posten verschiedener Waren, welche, um vor Weihnachten damit zu räumen, zu aussergewöhnlich billigen Preisen verkaufe. Doppelbreite Blusenstoffe in gestreift und kariert, 130 cm breiter blauer Cheviot, per Meter Mk. 1.95

Seltene Gelegenheit für Weihnachts-Geschenke. Feine Bettgarnituren, bestehend in Plumeaux, Kissen und Oberbettücher darunter einige Ajour und Handarbeiten aussergewöhnlich billig.

Damen-Blusen in Spitze, Seide, Tuch, Sammet, Wolle u. Waschstoffen per Stück von Mk. 1.25 an. Damen- u. Kinder-Schürzen in schwarz und farbig, alle Façons, Buntschürzen aus gutem Baumwollzeug, sehr breit, d. Stck.v. 92 Pfg.an.

1 Posten Taschentücher in Madeira, Leinen, Linon und Batist mit Hohlraum das 1/2 Dtzd. von 68 Pfg. an.

Coupon und Reste in Kleider- und Blusenstoffen, Baumwollflanellen, Bettcattunen, Damaste in weiss u. farbig, weisse Hemdentuche in Creton, Renforce u. Macco, Schürzenstoffe und bedruckte Samtvelour zu staunend billigen Preisen.

Weisse Kopfkissen in gebogt, mit Stickerei-Einsätzen und Fältchen, das Stück von 78 Pfg. an. Weisse Bettuch u. Halbleinen, 150/160 cm brt., per Meter v. 78 Pfg. an. Weisse Hemdentuche, kräftige Ware, per Meter von 30 Pfg. an.

Trotz der sehr ermässigten Preise gebe von jetzt bis Weihnachten 10% Rabatt in doppelten Rabattmarken. Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Jacob Löwe (Adolf Löwe Sohn) Telephon 2493. Versandhaus in Manufaktur, Mode und Ausstattungen Telephon 2493. en gros Karlsruhe, Adlerstrasse 18a en détail.

Ausverkauf wegen Umbau Gebrüder Hirsch Spezialhaus für Tuche 166 Kaiserstr. 166 Angesammelte Reste äusserst billig!

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Meiner werten Kundschaft von Karlsruhe und Umgebung zeige ich hiermit ergebenst an, dass ich Kreuzstrasse 18 ein Blumengeschäft errichtet habe und bitte verehrliche Kundschaft von Karlsruhe ihre geschätzten Aufträge mir daselbst übergeben zu wollen. — Empfehle auf Weihnachten: Palmen in verschiedenen Arten und Grössen, Aracarien, Ardisien, Azaleen, Aspidistern, Adiantum, Croton varié, Camellien, Dracaenen, Cyclamen, Begonie Gloire de Lorraine, Asparagus-sprengeri und Glumosen, Myrthen, Primula u. s. w.; Biederstein aller Art, Dekorationen.

Hermann Ruh & Co., Kunst- und Handlungsgärtnerei, Karlsruhe-Beiertheim.

Bureau für Ehevormittlung Johann Petri, Karlsruhe, 16999* Wilhelmstraße 15.

Aufrichtige Heirat.

wünscht jg. Kaufmann, 29 Jahre alt, mit feiner, gut fund. eigener Existenz, grösstem Vermögen u. bedeut. jährl. Einkomb., mit jg., evang. Fräulein von schöner, natürl. u. geschäftstüchtigen, mit etwas Vermögen, u. gutem Charakter. Ausführl., nicht-anonyme Offerten, möglichst mit Bild, bitte vertrauensvollst unt. Nr. B44598 an die Exp. der „Bad. Presse“ zu senden. Agenten verbeten. Strenge Diskretion. 32

Heirats-Gesuch.

Echtig. Geschäftsmann, 31 J., ev., mit eigenem, gutem, gemischt. Warengeschäft a. dem Lande, sucht beh. Heirat mit fräul. od. jungen Witwe, welche Lust u. Liebe zu solchem Geschäft hätte, bekannt zu werden. Vermögen erwünscht, jed. nicht Hauptbedingung. Offerten sind unter genauer Angabe des Alters u. Verhältnissen unter Nr. 10483a an die Expedition der „Bad. Presse“ zu richten.

Heiraten

vermittelt, nur in den reichst. Kreisen u. sind d. reichst. Part. v. Damen vorgez., s. Z. eine stattl. Witwe, m. eig. gr. Haus, 43 J. a. m. gr. gutg. Kaufm.-Gesch. n. Wirtschaft, (Schweiz), sowie eine Witwe, 40 J. alt, stattl. Fräul. m. Villa, eine Ang. weit fräul. m. gr. Verm., w. poss. Part. d. Verm. des Postfach 3083, Rheinfelden (Schw.). Retourmarken erbeten. 10484a

Heirat.

Gebildetes Fräulein, von angenehmem, kathol., geistigem Alter, vermögend und aus sehr guter Familie, sucht Heirat.

Bestez. Geschäftsmann bevorzugt. Witwe nicht ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 10480a an die Expedition der „Bad. Presse“.

Heirat. Erste Bekanntschaft eines charaktervollen Mannes in besserer Position wäre mir betr. Heirat erwünscht. Bin Witwe aus vornehmer christl. Familie, 26 Jahre alt, verfüge über 250 000 Mk. Barverm. Ausführl. Antr. m. voll. Adresse erb. ich unter „Argus“ postlag. nach Meran zu send. Str. Diskretion geb. u. verbindl.

Heirat! Fräul., 24 J., 170 000 Verm., davon sofort 85 000, wünscht Heirat m. soliden Mann. Ideal, Berlin, Post: Dorotheenstr. 177a

Weihnachtsw. 2 Fräul., 22 u. 24 J., m. Heiratsw. Berl. 180 000 R. Barverm. m. m. liebb. Herrn in Verb. zu treten. Verm. u. Bed., jed. brad. Mann. Brief: Fr. Gombart, Berlin S.O. 28. 177a. 6.6

Heiraten vermittelt erfolgr. jed. Stand. Reell u. diskret. Dam. v. 2000-160 000 Mark vorgez. Damen solisten. Bureau Fortuna, Freiburg i. B. S. 52. (Rückporto) 10460a

Darlehen

gibt Bankgeschäft schnell, von 80 Mk. ab, 5 Mk. monatl. rückzahlbar, gegen Waren- u. Möbelverpfändung, Wechsel, Bürgschaft, Hypothek, Schuldschein, Erbbschaft, Wertpapiere, Lebensversicherung u. Abschluss u. i. w. Viele Kunden am hiesigen Platze. Off. m. 20 J. Rückporto unt. Nr. B44876 an die Exp. der „Bad. Presse“ erb. 61

Welcher Künstler

oder Künstlerin am Platze würde die Ausbildung gebildeter Dame zum Schauspiel gegen mögliches Honorar übernehmen? Gest. Dr. unter B44439 an die Exp. d. „Bad. Presse“ erb. 33

Schirm

mit silbernem Griff, vergangene Woche von einer Dame an junge Frau auf der Straße geliehen. Kann nicht zurückgegeben werden, da Name der Dame vergessen. Bitte Adresse anzugeben B44855 Kriegstrasse 137, 3. Et.

Junger Boxer

hat sich verkaufen. Kennzeichen, weisse Brust, weisser Halsring, weisse Hosen, auf den Namen Max hörend. Vor Kauf wird gewarnt. Gegen Belohnung zurückzugeben B44845 Girschtstrasse 88 I.

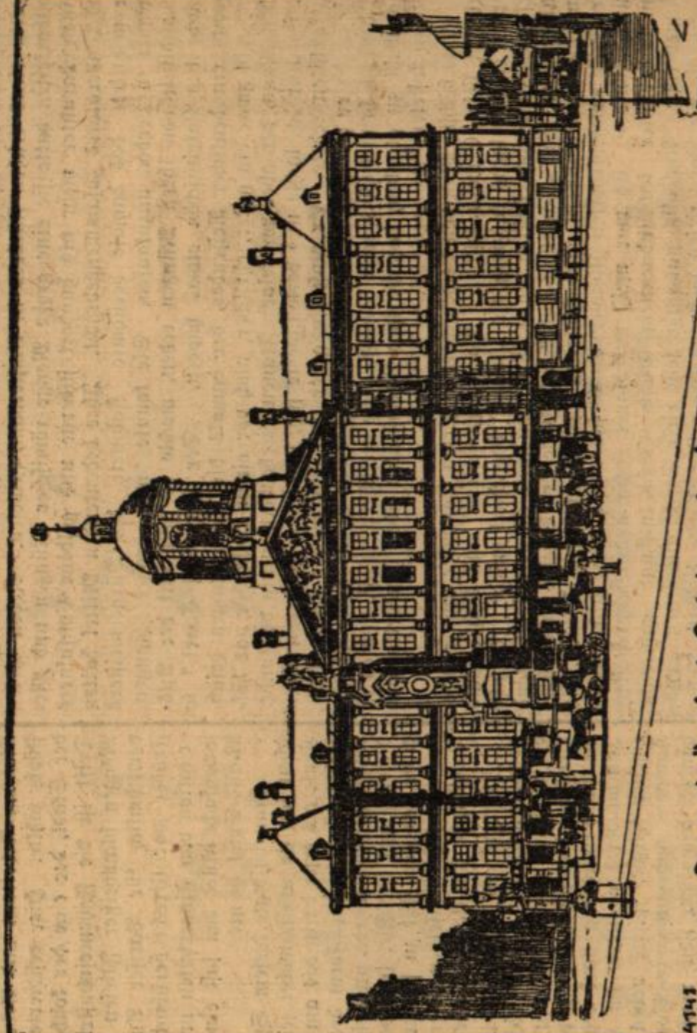
Zugelauften

eine rot und weisse Kasse. 18597 Kriegstr. 108.

Der Kaiser im Lande der Wäynheers.

von Hermann Dönninge.

(Nachdruck verboten.)



Das königl. Schloss in Amsterdam.

Der Kaiser hat auf seiner Reise nach England nach Westfalen in diesen Tagen auch den Niederlanden einen Besuch abgestattet. Er hat der Königin Wilhelmine in Assendelfen seine Aufmerksamkeit geschenkt und nach der Rückkehr der letzten Sympathien für die junge Kaiserin in Deutschland gezeigt. Das alte Amsterdamer Stadtschloß hat in seinem großen Saal seit langer Zeit wieder einmal einen so glänzenden Festschmuck gesehen, wie er nur noch aus der Zeit des alten Königs Willem in der Erinnerung ist. Geleitet von holländischen Kriegskünstlern kam die Kaiserin mit ihren Gemahlinnen bei der Hofgesellschaft nach Amsterdamer Saal. Das Schloß ist ein herrliches Beispiel des 17. Jahrhunderts, es ist ein Komplex von Gebäuden, es steht am Ufer des IJ, es ist ein Wahrzeichen der Stadt. Bis zum Jahre 1808 diente es als königliches Wohnhaus. Das Schloß wurde 1813 durch die Franzosen zerstört. Es ist ein Werk von 1365 bis 1369, es ist ein Werk von 1365 bis 1369, es ist ein Werk von 1365 bis 1369.

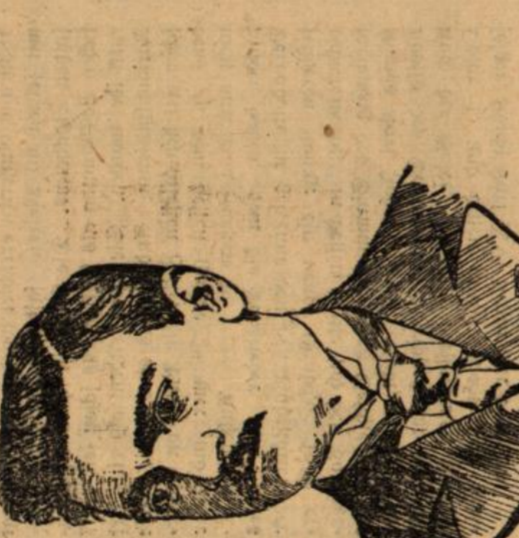
Der Besuch des Kaisers dürfte betrachten, was dem im Haag tagenden Reichstagenrat weniger gelungen ist: die allgemeine Aufmerksamkeit von den Großmächten der Welt auf das kleine, aber so reich an historischen Denkmälern und so reich an Kunstschätzen Land der Niederlande. Infolge der Ereignisse des Jahres 1813 hat sich die Aufmerksamkeit der Welt auf das kleine, aber so reich an historischen Denkmälern und so reich an Kunstschätzen Land der Niederlande. Infolge der Ereignisse des Jahres 1813 hat sich die Aufmerksamkeit der Welt auf das kleine, aber so reich an historischen Denkmälern und so reich an Kunstschätzen Land der Niederlande.

Das Schloß ist ein Werk von 1365 bis 1369, es ist ein Werk von 1365 bis 1369, es ist ein Werk von 1365 bis 1369. Das Schloß ist ein Werk von 1365 bis 1369, es ist ein Werk von 1365 bis 1369, es ist ein Werk von 1365 bis 1369. Das Schloß ist ein Werk von 1365 bis 1369, es ist ein Werk von 1365 bis 1369, es ist ein Werk von 1365 bis 1369.

Das Schloß ist ein Werk von 1365 bis 1369, es ist ein Werk von 1365 bis 1369, es ist ein Werk von 1365 bis 1369. Das Schloß ist ein Werk von 1365 bis 1369, es ist ein Werk von 1365 bis 1369, es ist ein Werk von 1365 bis 1369. Das Schloß ist ein Werk von 1365 bis 1369, es ist ein Werk von 1365 bis 1369, es ist ein Werk von 1365 bis 1369.

392 Ein Tisch fürchtet, daß seine schlüssigen Töne, welcher so häufig bei Karatehen der Nervenanregung eingenommen oder einflößt wird. Karatehen jedoch wird mitunter als Volksmittel bei schmerzhaften Nervenleiden empfohlen. Der Tisch fürchtet, daß seine schlüssigen Töne, welcher so häufig bei Karatehen der Nervenanregung eingenommen oder einflößt wird. Karatehen jedoch wird mitunter als Volksmittel bei schmerzhaften Nervenleiden empfohlen.

Der Tisch fürchtet, daß seine schlüssigen Töne, welcher so häufig bei Karatehen der Nervenanregung eingenommen oder einflößt wird. Karatehen jedoch wird mitunter als Volksmittel bei schmerzhaften Nervenleiden empfohlen.



Boris Sarafow. Von seinem Schicksal ist nun endlich der mazedonische Bandenführer Boris Sarafow erlitten worden; wie eine Meldung aus Sofia besagt, ist er dort, und zwar in seiner Wohnung in der Stadt vom 11. bis 12. d. M. ermordet worden. Sarafow gehörte seit 1895 der bulgarischen Armee an und trat vor etwa vier Jahren an die Spitze des obersten mazedonischen Komitees in Sofia. 1893 ging er auf mazedonisches Gebiet über, um sich an der bevorstehenden Aktion gegen die Türkei zu beteiligen. Er brachte damals den türkischen Truppen eine empfindliche Niederlage bei, wobei er mit nur 110 Mann gegen 2000 Türken zu kämpfen hatte. Aber nicht nur als Bandenführer, sondern auch als politischer Organisationsleiter ist er hervorgetreten. Er reiste von Bulgarien nach Serbien, von da nach der Schweiz und Paris und hielt sich vertrieben in Konstantinopel auf, um mit den außerhalb Bulgariens lebenden Stammes- und Gefinnungsgenossen in hietem Kontakt zu bleiben und sie zu organisieren.

Das Schloß ist ein Werk von 1365 bis 1369, es ist ein Werk von 1365 bis 1369, es ist ein Werk von 1365 bis 1369. Das Schloß ist ein Werk von 1365 bis 1369, es ist ein Werk von 1365 bis 1369, es ist ein Werk von 1365 bis 1369. Das Schloß ist ein Werk von 1365 bis 1369, es ist ein Werk von 1365 bis 1369, es ist ein Werk von 1365 bis 1369.

Das Schloß ist ein Werk von 1365 bis 1369, es ist ein Werk von 1365 bis 1369, es ist ein Werk von 1365 bis 1369. Das Schloß ist ein Werk von 1365 bis 1369, es ist ein Werk von 1365 bis 1369, es ist ein Werk von 1365 bis 1369. Das Schloß ist ein Werk von 1365 bis 1369, es ist ein Werk von 1365 bis 1369, es ist ein Werk von 1365 bis 1369.

Das Schloß ist ein Werk von 1365 bis 1369, es ist ein Werk von 1365 bis 1369, es ist ein Werk von 1365 bis 1369. Das Schloß ist ein Werk von 1365 bis 1369, es ist ein Werk von 1365 bis 1369, es ist ein Werk von 1365 bis 1369. Das Schloß ist ein Werk von 1365 bis 1369, es ist ein Werk von 1365 bis 1369, es ist ein Werk von 1365 bis 1369.

Grossh. Bad.



Hoflieferant

ORIENT-TEPPICHHAUS CARL KAUFMANN

Karlsruhe, Kaiserstrasse 157

empfehl als günstige Gelegenheit zu WEIHNACHTS-GESCHENKE passend, prachtvolle

PERSER-TEPPICHE

zu besonders billigen Preisen.

Beschier-Teppiche	ca. 2.10 x 1.20 Meter	70.—	Mark
Kjendje - "	" 2.20 x 1.00 "	45.—	"
Mossul - "	" 2.55 x 1.25 "	75.—	"
Kassak - "	" 2.60 x 1.50 "	85.—	"
Pallace -Diwandecken	" 2.90 x 1.70 "	80.—	"
Kelim -Portieren	" 3.50 x 1.50 "	50.—	"

Eine Partie prachtvoller antiker Kameeltaschen das Paar 22.— "

Salon- und Speisezimmer-Teppiche in allen Grössen und Preislagen.

Einziges Spezialhaus in echten orientalischen Teppichen im Grossherzogtum Baden.

Eigenes Einkaufshaus Constantinopel, Rassim Pacha Han-

200 Mtr. besserer Herrenpaletot-Stoffreste

werden wegen Platzmangel enorm billig abgegeben.

Serie I	früher Meter	6.80	früher Meter	7.50
jetzt	"	5.—	jetzt	5.80
Serie I	früher "	9.—	früher "	9.—
jetzt	"	7.20	jetzt	7.—
Serie II	früher "	11.—	früher "	13.—
jetzt	"	9.—	jetzt	11.—
Serie II	früher "	14.—	früher "	15.—
jetzt	"	12.—	jetzt	13.—
Serie III	früher "	14.50	früher "	15.—
jetzt	"	12.—	jetzt	13.—
Serie III	früher "	15.—	früher "	15.—
jetzt	"	13.—	jetzt	13.—

Muster werden keine verabreicht. 18265.3.3

Sonntags geöffnet von 11-1 und 2-6 Uhr.

Arthur Baer, Karlsruhe

Kaiserstr. 93, 1 Trep. Kaiserstr. 93, 1 Trep.

Sie brauchen keine Gummischuhe

mehr, wenn Sie Ihre Schuhe bei mir besohlen lassen.

Die von mir besohlenen Schuhe haben folgende Vorteile: Absolute Wasserdichtigkeit. Jeder Schuh bleibt vollständig trocken, und wenn er kei in Wasser gestekt wird. Längere Haltbarkeit, wie gewöhnliches, wasseranfangendes Leder. Die Schuhe werden nicht, wie sonst üblich, zwischen Brand- und Lauffohle mit Absatzleder oder dergl. ausgefüllt, sondern mit meiner elastischen Einlage. Eine Wohltat für empfindliche Füße. Infolge der festen Trockenheit des Schuhs wird der Fuß warm gehalten, während das gewöhnliche, wasseranfangende ihn kalt und feucht macht. Mein Schuhwerk ist das beste Vorbeugungsmittel gegen Erkältung und deren Folgen.

Neue Schuhe werden ebenfalls angefertigt, unter Garantie für tadellose Passform.

Schuhbesohlanstalt „Reform“.

Annahmestellen:

Laden Kaiserstrasse 215, Eingang Karlstrasse, und Tullastrasse 82.

Lakriline

sogen Sänker-Pastillen, bestes Mittel gegen Husten, Heiserkeit und Verschleimung

1/4 Pfund 30 Pfg.

Salmiak-pastillen

1/4 Pfund 25 Pfg.

empfiehlt
Emil Röderer,
Conditorei und Café,
Ecke Waldhorn- u. Zähringerstr.
Telephon 1385. 18608
Rabatt-Spar-Marken.

Christbaumkerzen

1/2 Pfd.-Schachtel 24 oder 30 Stück Inhalt
28 Pfg.

feinste nicht träuselnde
Kerzen von
20 Stück Inhalt
40 Pfg.

18456 empfehlen 4.2

Pfannkuch & Co.

G. m. b. H.
Telephon 460.

In den bekannten Verkaufsstellen.

Käufer oder Teilhaber

8571a.52.11
rasch und verschwiegen durch
Albert Müller, Karlsruhe,
Kapitalisten mit jedem Kapital vorhanden. Besuche und Rückfragen kostenfrei. — Kein In'eratenunternehmen. — Zahlreiche Erfolge und Anerkennungen. — Bureau in Leipzig, München, Karlsruhe, Stuttgart, Köln, Hannover, Breslau, Berlin usw.

Karl Hager

Grossh. Hoflieferant

Erbprinzenstrasse, nächst dem Rondellplatz
Telephon 358

empfiehlt:

Delikates-Schinken ohne Knochen in allen Größen und bester Qualität,
Westfäler Schinken, Lachs-Schinken, zart u. mild, gekochten Schinken,
Schwarzwälder Speck in bekannter Güte,
verschiedene feine Wurstwaren in grösster Auswahl.

Gänseleber-Terrinen, Pasteten, Gänsebrüste.

Obst, Gemüse, Fisch- und Fleisch-Konserven.

Süßfrüchte aller Art,
Tafel-Obst, Calville, Tiroler-Äpfel
verschiedene Sorten, 18605

Birnen, Almeria-Trauben,
Brüsseler blaue Trauben.

Oelfardinen in diversen Marken u. allen Packungen,
Malosol-Kaviar in verschiedenen Preislagen.

Feine Weine, Araf, Rum, Cognac,
Kirchenwasser, Zwetschgenwasser,
diverse Sorten Liköre, deutsche, französische,
englische und holländische,
Punschessenzen, Champagner ic.

Rabattmarken.

Paffende Weihnachts-Geldchenke!
Eigene Vorplatz Möbel Nr. 25., Vertico mit Aufsatz Nr. 50., Nähische Nr. 20., Ottomane Nr. 38., Taschen-Divon Nr. 60., Die Möbel sind neu und poliert. B44678.2.2
Waldstr. 22. Laden.

Eleganter Emailleherd,

sehr gut erhalten, wenig gebraucht, halb Gas- halb Kohlen-heizung ist wegen Bezug preiswert zu verkaufen. Abheres unter Nr. B44826 an die Gp. der „Bad. Presse“.

Wahrsager,

berühmt! deutet Vergangenheit u. Zukunft schriftlich nach astrologischen Berechnungen unter Angabe des Geburtsdatums; gibt Auskunft über Ehe, Kinder, Prozeß, Lotterie, Sterbfälle in der Familie, Geschäftliches, Erbschaften und Veränderungen. 10489a
G. Franke, Cöln,
Meliorstraße 20.



Gesichtshaar

entfernt für immer unter Garantie durch Elektrolyse. B44820
Frl. Rösting, Kaiserstr. 175. 4. Et.

Braut-Hotel-Privat-ellen
Spez. Patent-Vollstöße Patent-Kuchen
1907 mit Staatspreis prämiert
hört anerkannt. Teill. billige Preise
Heidinger & Co.
Matratzen-Fabrik
Karlsruhe-B. B. Ringstr. 37
12 Referenzen - Preisliste gratis

Tee!

Wenn Sie neben billigem Preise Wert legen auf hervorragende Qualität, dann probieren Sie:
Engl. Mischung, vorzügliche Qualität, 1 Pfd. Nr. 1.40.
Spezial-Mischung, hochf. Qualität, 1 Pfd. Nr. 2.—.
Ruß. Mischung, ganz exquisite Qualität, 1 Pfd. Nr. 2.50.
Dr. J. Lösch,
Herrenstr. 35, Tel. 1487.
Mitglied des Rab.-Spar-Vereins.

Photographie!

Olga Klinkowström

Karlsruhe i. B. (nächst dem Kaiserplatz) **Kaiserstr. 243.**

Weihnachts-Aufträge
werden noch entgegengenommen.

Spezialität: **Kinder-Aufnahmen.**

Sämtliche Aufnahmen leite ich persönlich.

Telephon 2420. 15464,26,21

Praktische Weihnachts-Geschenke

18607 sind unter anderem meine

Herren- u. Damen-Boxcalf-Stiefel

garantiert reine Lederausführung

Preisliste Mk. 8.50, 10.—, 12.75 bis 16.— für Herren, u. Mk. 7.75, 8.50, 10.—, 12.— bis 15.— für Damen.

Grosse Auswahl in **Wichsleder- u. Filzschuwaren** aller Art.

J. Bürkle, Amalienstrasse 23
gegenüber dem Stephansbrunnen.

Rabatt-Spar-Marken auf alle Artikel.



Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unseren lieben Vater und Onkel

Oswald Frey,

Zeichner der Oberdirektion des Wasser- u. Straßenbaues

heute früh 2 Uhr unerwartet rasch zu sich in ein besseres Jenseits abzurufen.

Um stille Teilnahme bitten:

Berta Frey, geb. Abend.
Rudolf Frey, Gewerbelehrer.
Elise Kleinpeter.

Die Beerdigung findet Montag mittag 12 1/2 Uhr von der Friedhofskapelle aus statt.

Trauerhaus: Waldhornstraße 49. B44896

Dies statt besonderer Anzeige.

Diejenige Person, welche ein 10 Mt.-Stück für ein 50 Wfg.-Stück von einem Straßenbahn-Schaffner erhalten hat, wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung abzugeben B44871

Hindolstr. 12, 3. St. rechts.

Alter zu pachten gesucht in der Nähe des Friedhofs, Hinterheimer- od. Hagsfelderstr. Näheres B44854

Humboldtstr. 26, IV, r.

Schwarzer männl. Dadel entlaufen. Kopf fast ohne braune Zeichnung, Vorderpfoten braun. G. Beloh. B44920

Südenstr. 1.

Stellen finden

Glänzende Existenz!
und B44899

hohen Verdienst!

bietet sich repräs. tücht. Kaufm., durch Betriebsübernahme eines patent. Bedarfs-Artikels. Viele hohe Anerkennungen u. glänz. Resultate liegen bereits vor. Ernstl. Ref., die über 2000 Mk. bar verfügen, erfahren näheres Sonntag den 15., zwischen 10 u. 1 Uhr vorm. **Hotel Viktoria, Zimmer Nr. 34.**

Eig. vielbewährte Methode.

Ausführ. Auskunft und Prospekte gratis.

 **MERKUR**

Am 1. u. 15. jed. Monats neue Kurse
für Kaufleute, Beamte, Gewerbetreibende — Damen u. Herren.

Schönschreiben, Buchführung
(einf., dopp., amerik.), Stenographie, Maschinenschreiben, kaufmänn. Rechnen, Wechsellehre, Kundschrift, Deutsch, Englisch, Französisch etc. etc.

Vollständige Ausbildung zum kaufm. Beruf. Praktisches Übungskontor.

Tages- und Abendkurse

Auswärtige erhalten Fahrpreismässigung. Kostenlose, nachweisbar erfolgreiche Stellenvermittlung. 1847.2.2

Handelslehranstalt u. Töchterhandelschule „Merkur“
Karlsruhe, Kaiserstr. 113. Tel. 2018.

Besserer Herr findet Kreuzstr. 18, 1 Treppe, möbl. Wohn- u. Schlafzimmer. B44898

Bahnstr. 12, 1. St. ist möbliert Zimmer zu vermieten. B44898

Bernhardstr. 6, parterre, ist ein gut möbl. Zimmer an Herrn od. Frau bill. zu vermieten. B44892.1

Durlacher-Allee 16, 3 Trepp. ist ein gut möbl. Zimmer mit Pension an einen soliden beseren Herrn sogl. oder später zu vermieten. B43900

Edle Kaiserallee, Hlandstr. 2, III, rechts, ist ein größeres, möbl. Zimmer mit 2 Betten u. besond. Eing. an 2 Herren od. Damen sofort od. später zu vermieten. B44771.2.1

Erbsprinzenstr. 26, Hds. 3. Et. rechts, möbliertes heizb. Zimmer zu vermieten. B44865

Erbsprinzenstr. 28, 2 Trepp. links, ist ein großes, sehr hübsch möbl. Zimmer auf 1. Januar an soliden Herrn zu vermieten. B44853

Herrenstr. 33, Hds. 3. St. ist eine möblierte Mansarde zu vermieten. B44873

Kaiserstraße 34, 2 Trepp. ein möbliertes Zimmer mit Schreibtisch, gut heizbar, in ruhigem, best. Hause zu vermieten. B44770

Kaiserstraße 44, ist sofort oder 1. Jan., ein einfach möbl. Zimmer, auf Wunsch mit bürgerl. Kost, an einen jungen Mann zu vermieten. Zu erst. d. d. d. d. d. d. B44922

Kriegstr. 10, 3 Trepp. hoch, sind auf 1. Januar sehr schön möblierte Salon- und Schlafzimmer zu vermieten. B44917.2.1

Kronenstr. 27, 3. St., sind 1 bis 2 gut möbl. Zimmer (ev. auch mit 2 Betten u. auf Wunsch mit vorzügl. Pension) zu vermieten. B44821.2.1

Kreuzstr. 8, 3. St. ist ein gut möbliertes Zimmer an beseren Herrn per sofort oder 1. Januar zu vermieten. B44930

Leiningerstr. 10, 3. St., ist ein schön möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. B44841

Waldstr. 21, Hds. 2. St., ist sofort oder auf 1. Januar 19 8 ein heizbares Zimmer möbl. oder un-möbl. zu vermieten. B44901

Näheres im Laden d. d. d. d. d. d.

Waldhornstr. 28a, IV, nächst d. r. Kaiserstr., ist ein einfach möbl. Zimmer mit Pension so gleich oder auf 1. Jan. billig zu vermieten. B44929

Bähringerstr. 60 b, 4. Et., ist ein hübsch möbl. Zimmer auf sof. od. spät. zu vermieten. B44850

Dies statt besonderer Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere liebe, unvergessliche, treubehorgte Mutter

Pauline Stimmler, geb. Hofer

heute morgen 10 Uhr 15 nach kurzer, schwerer Krankheit im Alter von 41 Jahren in die himmlische Heimat abzurufen.

Karlsruhe, den 13. Dezember 1907. B44839

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Johann Stimmler, Straßenbahnschaffner,
mit 7 Kindern.

Die Beerdigung findet am Sonntag den 15. Dezember, nachmittags 3 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

Trauerhaus: Ludwig-Wilhelmstraße 16, Hds., III, r.

Ein Mehrliebender mit eigener Kundschaft wünscht provisionsweise

Mehlvertretung

für Zürich und Umgebung.

Gefl. Offerten unter Chiffre **R. 7105 Z an Haasenstein & Vogler, Zürich.**

500 offene Stellen sind durchschnittlich monatlich bei uns gemeldet, ebenso gut empfohlene Bewerber für kaufmännische Stellen aller Art. 6225a,9,8

Kaufmännischer Verein, Frankfurt a. M. 1

Bezirksverein Karlsruhe, Geschäftsstelle bei Herrn J. Senz, Zulfstraße 82.

Vermittlung ist nicht für Prinzipale und Vereinsmitglieder. Leber 63 000 Stellen bis jetzt belet. 17 000 Mitglieder. — Vereinsbeitrag halbjährlich Mk. 4.—

U.S. herrschaftshöfner, Mädchen, welche lohn kochen, finden jederzeit Stellen durch Frau Urban Schmitt Witwe, Hauptcentralbureau, Erbsprinzenstr. 27, (Wagr. 1879). B. 4797

Bautechniker, 26 J. alt, Rheinländer, seit 5 Jahren im Baugeschäft tätig, mit allen verf. Arbeiten in Bureau u. auf der Baustelle vertraut, sucht sofort Stellung. Gefl. Offerten unter B44883 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Vertrauensposten oder sichere Stellung sucht intell., strebsamer, nährterer, jung, militärfreier Mann. Kautions eventuell Sicheie i kann gestellt werden. Offerten unter Nr. B44881 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.

Zuverlässiger fleißiger Mann sucht als Bureau- oder Kassadiener als bald Stellung. Offerten unter Nr. B44848 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten.

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser lieber Sohn und Bruder

Karl Otto

unerwartet schnell durch einen Unglücksfall im Alter von 9 1/2 Jahren in die ewige Heimat abgerufen wurde.

Um stille Teilnahme bitten

die trauernden Eltern:

Anton Kissling, Mehger, und Frau.

Die Beerdigung findet Sonntag nachmittag 1/2 4 Uhr von der Friedhofskapelle aus statt. B44932

Trauerhaus: Sternbergstraße 5.

Maschinenschreiberin, welche stoll stenographiert und möglichst Ideal, Diner und Abler gewandt und sicher schreibt, für eine hiesige, größere Fabrik zum baldigen Eintritt gesucht. Bevorzugt werden solche, die schon auf kaufmännischen Bureau gearbeitet haben. Angebote mit Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche unter Nr. 18486 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten. 3,3

Zunüchter, selbständiger Baublehner sofort gesucht. 18574.2.2

Bahnstr. 26.

Mädchen-Gesuch. Es wird auf sogleich von einer kleinen Familie gesucht ein tüchtiges Mädchen, das auswärtig schlafen konnte, für die Zeit von 8 Uhr früh bis 6 Uhr abends gegen 20 Mark Monatslohn zu erfragen unter Nr. 18620 in der Exp. der „Bad. Presse“.

Von älterer Dame wird per 1. Januar ein tüchtiges, zuverlässiges B44865,3,1

Dienstmädchen gesucht, welches kochen kann und schon in besseren Häusern gedient hat. Angenehme, gutbezahlte Stellung. Zu erfragen **Wilhelmstr. 4, II.**, nachmittags zwischen 2 und 3 Uhr, sowie abends zwischen 6 und 7 Uhr B44849

Dienstmädchen, ordentlich, mit gut. Zeugnisse, das kochen u. einen bürgerl. Haushalt selbständig verwaltet kann, für sog. zu kleiner Familie gesucht. B44847

Waldstr. 48, II.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich oder 1. Januar Stelle. B44926

Waldhornstraße 28a, IV.

Ordentl. Mädchen, nur mit guten Zeugnissen, sofort oder per 1. Januar gesucht. Näb. B44909

Kaiserstr. 34 a, 1. St.

Zu vermieten: In ruhigem, beseren Hause, **Josephstraße 11 (Gehaus),** ist 3 Treppen hoch eine sehr schöne, geräumige **4 Zimmerwohnung** mit Erker, Küche, Bad, Veranda und reichlichem Zubehör per 1. März oder später zu vermieten. Näheres **Kriegstraße 97, Bureau, im Hof. 18400,2,2**

Miet-Gesuche Auf 1. Januar wird ein **Laden** in guter Lage gesucht, in welchem ein gentliches Warengeschäft betrieben werden könnte. Offerten unter Nr. B44856 an die Expedition der „Bad. Presse“ 2.1

Zimmer-Gesuch. Besserer Herr sucht gut möbl. Zimmer im Zentrum der Stadt für die Weihnachtswoche. Offerten mit Preisangabe unter Nr. B44859 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten.

Beamte, welche Herren- und Damenkleiderstoffe, Weisswaren jeder Art, Herren- u. Damenwäsche bei bequemer Ratenzahlung und strengster Verschwiegenheit ohne jeden Aufschlag kaufen wollen, können Ihre genaue Adresse unter Nr. 16697 in der Expedition der „Bad. Presse“ angeben.

Trauerhüte in jeder Preislage stets vorrätig.

Geschw. Gutmann, Waldstrasse 37. 16144

Herz, Dien-Verkauf 2 Junter & Ruh Nr. 4, mehrere Füllösen und andere Ofen aller Art. Herde in allen Größen. B44919.2.1

Waldstr. 28, Herz u. Ofenlager.

Zu verkaufen sind 2 junge schöne Hündchen männl. **Fasanenstr. 11, 2. St.**

Gejucht in die Rheinpfalz bis 1. oder 15 Januar eine einfache, tüchtige **Anderfrau**; ein fleißiges, reinliches **Mädchen** das selbständig **lohn kann** und Sa. Arbeit verrichtet. Reize wird vergütet. Offerten mit Lohnansprüchen unter Nr. 10492a an die Exp. der „Bad. Presse“ erbeten.

Zur selbständig. Füh ung für kleinen, beseren Haushalt (2 Pers.) geeignete Dame gesucht. Dienstbote vorhanden. Nur Angebote mit guten Referenzen für ähnliche bish. Tätigkeit unter Nr. 18513 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten. 2,2

Zimmer-Gesuch. Besserer Herr sucht gut möbl. Zimmer im Zentrum der Stadt für die Weihnachtswoche. Offerten mit Preisangabe unter Nr. B44859 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten.

Zimmergesuch für beseren Herrn, elegant möbliert, ung., möglichst sep Eingang. Familienanschluss erwünscht. — Ausführliche Nachricht unter B44882 in der Exp. der „Bad. Presse“ erbeten.

Jünger Herr, dit. is auf Reisen sucht per 1. Januar 1908 in der Nähe des Hauptbahnhofes gut möbl. Zimmer, wo er während ge mütliches Heim findet. Offert unter Nr. B44878 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten.

Ausländer sucht auf 1. Januar ganze Pension, wo er Gelegenheit hätte, sich in der deutschen Sprache zu vervollkommen. Offerten unter Nr. B44880 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.

Geübte Wirtsleute mit eigen. Kraft, er Koch, sic gute Köchin, suchen in einem verkehrsreichen Ort (Stadt) eine **Wirtschaft zu pachten.** Besseres Wirtschaftsinventar eigen. Eintritt könnte gleich geschehen. Anfrag. übermitt. u. Nr. 10481a die Expedition der „Bad. Presse“.

Manufakturwaren.

Zur Leitung und Beaufsichtigung des Personals und des Verkaufs **suche ich einen Herrn, welcher die Manufakturwaren, Gardinen und Teppichbranche** vollkommen beherrsicht und solche Stellen bereits mit Erfolg bekleidet hat. Offerten mit Photographie, Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche an 10472a

Arthur Lindemann, Warenhaus, Freiburg i. B.

Stellen suchen Ja. Frau sucht i. Waschen, Putzen u. Wark. t. b. d. n. e. i. n. g. e. n. Arbeit. B44867

Hirschstr. 42, Wb. 4. St.

Zimmer. Zwei schön mö. **Klerie Wohn- u. Schlafzimmer** im Zentrum der Stadt gleich oder spät. zu vermieten. B44902

Hirtel 26, 2. St.

Möbliertes Zimmer sofort od. später mit oder ohne Pension zu vermieten. B44697.2.2

Zu erst. **Schützenstr. 39, 3. St. r.**

Sonntag den 15 bis Sonntag den 22. cr.

Auf sämtliche

Sonntag den 15. bis Sonntag den 22. cr.

Schuh- Waren 100% Rabatt

Hermann Schmoller & Cie.

18618

GUSTAV RAPP

Atelier für Zahnheilkunde u. Zahnersatz
Spez. Behandlung nervöser Patienten
Karlsruhe Amalienstrasse 75
am Kaiserplatz

Für Weihnachten
gediegene Geschenke
bestehend in:

Hamburger- u. Bremer-Zigarren
Havana-Importen
Egyptischen und Russischen
Zigaretten

in besten Qualitäten

Oscar Friehmelt, Zigarren- u. Zigaretten-
und Tabak-Fabriken,
Ges. m. b. H. in Stuttgart. 18595.4.1
Filiale: Karlsruhe, Kaiserstrasse 60.

Café Röderer.

Weihnachts-Ausstellung.

Einem geehrten Publikum zur Mitteilung,
daß ich mit dem heutigen Tage meine reich-
haltige

Weihnachts-Ausstellung

eröffnet habe und bitte ich, dieselbe gefl. zu
besuchen.

Hochachtungsvoll
Emil Röderer,
Konditor.

Wirt gesucht!

Für größeres Restaurant in Straßburg i. G. tüchtiger, kautions-
fähiger Wirt gesucht. Es handelt sich um Ausbaueiner bayerischen
Brauerei und werden ca. 1000 Hektoliter verzapft. Bewerber muß gute
bürgerliche Küche für mittleres Publikum führen können. Offerten unter
Nr. 10450a an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten. 33

Möbel,

Spiegel u. Goldwaren, ganze
Wohnungseinrichtungen,
liefert zu billigen Preisen, auch
gegen Teilzahlung 17274
Möbelhaus Kronenstr. 32.

Wer zu Exportfirmen direkt oder
indirekt Beziehung hat, l. ohne selbst-
ständig z. l. u. bislet viel

Geld verdienen.

Briefe umt. F. 637 an die Ann-
Expedit. D. Schürmann, Büffel-
dorf. 10491a

Gottesdienste. Sonntag, 15. Dezember.

Evangelische Stadt-Gemeinde.
3. Advent.
Stadt-Kirche.
1/9 Uhr: Militärgottesdienst: Herr
Militärkapellmeister Schlo-
mann.
10 Uhr: Herr Stadtpf. Rapp.
1/12 Uhr: Christenlehre: Hr. Stadt-
pfarrer Schöner.

Kleine Kirche.
1/10 Uhr: Hr. Stadtpf. Paul.
1/12 Uhr: Christenlehre: Herr
Hofprediger Fischer.
6 Uhr: Vortrag des Herrn Meis-
predigers Gauer von der
Brüdergemeinde über: „Die
Mission der Brüdergemeinde in
Deutsch-Ostafrika am Nyassa“.

Schloßkirche.
10 Uhr: Herr Hofpred. Fischer.
4-6 Uhr: Versammlung des
Jungfrauen-Vereins, im Konfir-
mandensaal Stefanienstr. 22.
Johanneskirche.
1/10 Uhr: Herr Stadtpfarrer
Hesselsbacher.
1/11 Uhr: Christenlehre: Herr
Stadtpf. Hesselsbacher.
1/12 Uhr: Kindergottesdienst im
Gemeindehaus: Herr Stadtpf.
Hindelang.
6 Uhr: Herr Stadtpf. Weber.

Christuskirche.
10 Uhr: Herr Stadtpf. Jaeger.
1/12 Uhr: Kindergottesdienst: Herr
Stadtpf. Rohde.
6 Uhr: Herr Stadtpf. Duham.
Gemeindehaus der Weststadt,
Blücherstr. 20.
1/10 Uhr: Herr Stadtpf. Duham.
1/12 Uhr: Christenlehre: Herr
Stadtpfarrer Jaeger.

Lutherkirche.
10 Uhr: Herr Stadtpfarrer
Weidemeier.
1/12 Uhr: Kindergottesdienst: Herr
Stadtpf. Weidemeier.
6 Uhr: Herr Stadtpf. Tenkle.
Gartenkirche 22.
1/10 Uhr: Herr Oberkirchenrats-
sekretär Leudinger.
1/12 Uhr: Kindergottesdienst: Herr
Stadtpfarrer Rapp.
Dianastienhauskirche.
Vorm. 10 Uhr: Hr. Fr. Kap.
Abends 1/8 Uhr: Herr Hofgeist-
licher Söhler.
Ludwig-Wilhelm-Krankenhaus
5 Uhr: Dr. Hofmanns Kapelle.
Karl-Friedrich-Gedächtniskirche.
(Stadtteil Mühlburg).
1/10 Uhr: Gottesdienst, Hr. Defan-
cker.
1/11 Uhr: Christenlehre: Herr
Defancker.
Donnerstag den 19. Dezember:
8 Uhr abends: Herr Def. Ebert.
Wachengottesdienste.
Mittwoch den 18. Dezember:
8 Uhr Stefanienstrasse 22: Herr
Hofprediger Fischer.
Donnerstag den 19. Dezember:
5 Uhr abends Kleine Kirche: Hr.
Stadtpf. Paul.
8 Uhr abends Johanneskirche: Hr.
Stadtpf. Hesselsbacher.
8 Uhr Konfirmandensaal der
Lutherkirche: Herr Stadtpfarrer
Weidemeier.

Evangelische Stadtmiffion.
Bereinshaus Adlerstraße 23.
1/12 Uhr: Kindergottesdienst Adler-
straße 23: Herr Stadtmiffionar
Fieber.
1/12 Uhr: Kindergottesdienst in der
Nobamerskirche: Herr Pfarrer
Bender.
1/12 Uhr: Kindergottesdienst in der
Dianastienhauskapelle: Herr
Hofgeistl. Söhler.
8 Uhr Jungfrauenverein von Frei-
Weber, Erbprinzenstraße 12.

4 Uhr Jungfrauenverein der Schwe-
her Dene, Adlerstraße 23.
1/8 Uhr: Lichtbildvorführung
über armenische Greuel und ar-
menisches Liebeswerk f. Kinder.
8 Uhr: Lichtbildvorführung über
armenische Greuel und armenis-
ches Liebeswerk f. Erwachsene.
Dienstag abend 8 Uhr Bibelstunde,
Auguststraße 3: Herr Sekretär
Kocher.
Mittwoch, abends 8 Uhr, Allgem.
Bibelstunde: Hr. Stadtmiffionar
Lieber, Predigtausgabe.
Donnerstag, abends 8 Uhr, Gebets-
stunde für Frauen.
Christlicher Verein junger Männer,
Kreuzstraße 23.
Sonntag, abends 8 Uhr: Lichtbil-
dervorführung über armenische
Greuel und armenisches Liebes-
werk.
Montag, abends 1/9 Uhr, Singstü-
de. Dienstag abend 1/9 Uhr Bibelbe-
sprechung für Männer.
Mittwoch, abends 8 Uhr, Karnab.
Donnerstag, abends 1/9 Uhr,
Christliche Badervereinsung.
Donnerstag, abends 1/9 Uhr,
Bibelbesprechung der älteren und
jüngeren Abteilung.
Samstag, abends 1/9 Uhr, Gebets-
stunde. Die Kämmligkeiten des Christ-
lichen Vereins junger Männer, so-
wie diejenigen des Jugendvereins
sind jeden Abend von 8 Uhr, am
Sonntag von 2 Uhr an geöffnet.
Zum Besuche dieser Abende wird
herzlich eingeladen.
Bereinshaus, Amalienstraße 77.
Vorm. 1/12 Uhr Sonntagsschule.
Nachm. 3 Uhr: Biblischer Vortrag.
Herr Stadtmiffionar Kies.
Nachm. 4 Uhr Jungfrauenverein.
Abends 8 Uhr: Vortrag von Herrn
Inspr. Pfarrer Böhmert
über: „Verheißung und Erfül-
lung, an einem biblischen Bei-
spiel erläutert.“
Montag abend 8 Uhr: Jugendaft.
Montag, abends 1/9 Uhr: Wauers
Kreuz.
Dienstag abend 1/9 Uhr: Bibelbe-
sprechung im Männer- u. Jung-
frauenverein.
Mittwoch, abends 8 Uhr, allgem.
Versammlung: Herr Inspr. Pf.
Böhmert.
Donnerstag abend 1/9 Uhr allgem.
Versammlung-Durlacherstr. 32:
fällt aus.
Donnerstag abend 1/9 Uhr: Ge-
sangstunde (Männerchor).
Samstag ab. 1/9 Uhr Gebetsstunde.
Evangelisch-lutherische Gemeinde,
alte Friedhofkapelle, Waldhoentz
Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer
Schemm.

Katholische Stadtmiffion.
Kapellkirche (St. Stephan).
1/6 Uhr Frühmesse.
1/7 Uhr Korateam.
1/8 Uhr hl. Messe.
1/9 Uhr Militärgottesdienst mit
Predigt.
1/10 Uhr Hauptgottesdienst mit
Hochamt und Predigt.
1/12 Uhr Kindergottesdienst mit
Predigt.
1/8 Uhr Christenlehre f. Mädchen.
3 Uhr Herz-Jesu-Andacht.
Während der Woche jed. Morgen
Beichtgelegenheit.
Dienstag und Freitag 7 Uhr Ko-
rateam.

Bernharduskirche.
6 Uhr Korate.
7 Uhr hl. Messe mit Generalkom-
munion d. Männerkongregation,
des Männervereins u. Jugend-
vereins.
8 Uhr Singmesse mit Predigt.
1/10 Uhr Predigt und Hochamt.
11 Uhr Kindergottesd. mit Predigt
2 Uhr Christenlehre für die Mädchen
1/3 Uhr Abendandacht.

7 Uhr Männerkongregation.
Liebfrauenkirche.
1/7 Uhr Korateam, nach demselb.
Generalkommunion f. Männer.
1/9 Uhr Kindergottesd. m. Predigt.
1/10 Uhr Amt mit Predigt.
11 Uhr hl. Messe.
1/12 Uhr Christenlehre für Mädchen
1/8 Uhr Abendandacht.
8 Uhr Müttervereinsversammlung
mit Predigt.
St. Vinzenz-Kapelle.
1/7 Uhr Ausstellung der hl. Komm.
1/8 Uhr hl. Messe.
8 Uhr Amt.
1/6 Uhr Segensandacht.
St. Bonifatiuskirche (Goethestraße).
8 Uhr Ausstellung der hl. Kommu-
nion und Beichtgelegenheit.
1/7 Uhr Korateam und General-
kommunion für Junglinge und
Jungfrauen.
1/9 Uhr Kindergottesd. m. Predigt.
1/10 Uhr Hochamt mit Predigt.
2 Uhr Christenlehre für Mädchen.
1/3 Uhr Andacht zum guten Tod.
Kath. Kapelle des Rabattenhauses.
10 Uhr Gottesdienst: Herr Divi-
sionspfarrer Sander.
Ludwig-Wilhelm-Krankenhaus.
11 Uhr hl. Messe.
St. Franziskushaus (Grenzstr. 7).
8 Uhr Amt.
St. Peter- und Paulskirche.
8 Uhr Beichtgelegenheit.
1/7 u. 1/8 Uhr Andacht d. hl. Kom-
1/8 Uhr Korateam mit General-
kommunion des Müttervereins.
1/10 Uhr Hauptgottesd. m. Pred.
1/12 Uhr Christenlehre für die
Mädchen.
2 Uhr Abendandacht.
Stadteil Mühlburg (Festhalle).
9 Uhr Singmesse mit Predigt.
Bereinsversammlungen.
Sonntag den 15. Dezember.
3 Uhr Patronage.
4 Uhr: Junglingsverein der Süd-
stadt: Versammlung i. Josepfs-
haus; 8 Uhr: Ältere Abteilung
in Gröhlisch-Weinstube.
4 Uhr: Jugendverein der Oststadt:
Weihnachtsfeier mit Gesang,
Turnen und Theateraufführung
nebst Gabenverteilung im Saale
des Hotel Monopol, Kriegsstr. 28.
5 Uhr: Kath. Arbeiterverein.
1/9 Uhr: Kathol. Gesellenverein.
Dienstag den 17. Dezember.
1/9 Uhr: Kathol. Arbeiterverein
(Südstadt): Versammlung in
Gröhlisch-Weinstube.
9 Uhr: „Fidelitas“, Verein kathol.
Kaufleute u. Beamten: Vereins-
abend. Gäste willkommen.
Donnerstag den 19. Dezember.
1/9 Uhr: Kathol. Gesellenverein:
Religiöser Vortrag.
9 Uhr: Kath. Kefeberein: Vereins-
abend im Palmengarten.
(Alt-)Katholische Stadtmiffion.
Auferstehungskirche.
10 Uhr Herr Stadtpf. Boden-
stein.
Friedenskirche der Methodisten-
Gemeinde (Karlstraße 49b).
Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst.
Vorm. 1/10 Uhr Predigt.
Nachmittags 5 Uhr: Predigt.
Abends 1/9 Uhr Vereine.
Montag abend 1/9 H. Gebetsstunde.
Mittwoch abend 1/9 Uhr Bibelst.
Herr Prediger H. Kietzer.
Sionskirche der Evang. Gemein-
schaft (Weierheimer Allee 4).
Vormittags 1/10 Uhr Predigt.
Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst.
Nachm. 3/4 Uhr Predigt.
Nachm. 1/2 Uhr Jungfrauenverein.
Abends 8 Uhr Junglinge- und
Männerverein.
Dienstag abend 1/9 Uhr Gebets-
versammlung.
Donnerstag abend 1/9 Uhr Bibel-
stunde.
Herr Prediger Deeg.

Heilsarmee Adlerstr. 4.

Sonntag den 15. Dezember,
nachm. 4 Uhr u. abends 8 1/2 Uhr,
große öffentl. Versammlungen
geleitet von B44851
Brigadier Trete aus Berlin.
Jedermann freundlich eingeladen.
Musik und Gesang.

Zu haben bei:
G. Hafner, Schillerstrasse.
Carl Schmalz, Kronenstr. 5.
A. v. Venrosy, Sophienstr.
H. Socht, Steinstr. 7.
A. Zolz, Georg-Friedrichstr.
H. Kussmann, Hauser Nachf., Erb-
prinzenstrasse. 10490a.4.

Groß. Hoftheater Karlsruhe

Sonntag den 15. Dezember.
9. Vorstellung außer Abonnement
Der Ring des Nibelungen
Ein Bühnenfestspiel von Richard
Wagner.

Dritter Tag. Götterdämmerung

in einem Vorspiele und drei Aufzügen
von Richard Wagner.
Musikalische Leitung: Dr. G. Göhler
Szenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:
Siegfried Hans Längler.
Wunther Jan van Gorkom.
Hagen Hans Keller.
Alberich Franz Koba.
Brünnhilde
Gutrune Ada Westboven.
Waltraute Rosa Etkofer.
Erle G. Hoff. Krieblein.
Zweite Frau Rosa Etkofer.
Dritte Frau Gisella Teres.
Wotan Volte Kornat.
Wegunde Warmesberger.
Hölder Rosa Etkofer.
Mann Ad. Bodenmüller.
Frauen
Mannen
Frauen
*) Bühnenbild: Julia Hofmann-
Wiesfeld vom Stadttheater in
Nürnberg als Gast.
Anfang 6 Uhr, Ende geg. 11 Uhr.
Kasse-Größnung 1/6 Uhr.
Große Preise.

Färberei Printz

65 Filialen - 500 Angestellte.
Annahmestellen überall.

Sonntag den 15. bis Samstag den 21. Dezember

Nur soweit Vorrat.

Schürzen

<p>Serie I 1²⁵ darunter:</p> <p>Reform-Kleiderschürzen Halbreform-Schürzen mit Volant Trägerschürzen, hübsch garniert 120 cm Hausschürzen m. Volant</p>	<p>Serie II 1⁹⁵ darunter:</p> <p>Mieder-Schürzen, eleg. Garnitur Reform-Schürzen mit Volant Reform-Kragen-Schürzen Eleg. Träger-Schürzen</p>	<p>Serie III 2³⁵ darunter:</p> <p>Eleg. Mieder-Schürzen Eleg. Reform-Kleider-Schürzen Eleg. Reform-Träger-Schürzen Eleg. Reform-Kragen-Schürzen</p>	<p>Serie IV 2⁹⁵ darunter:</p> <p>Schwarze Reformschürzen mit Volant. Farbige eleg. Neuheiten mit aparten Garnituren, aus besten Stoffen, in jed. Form</p>
---	--	---	---

Zierschürzen

Gingham-Hausschürzen Stück 65 u. 85 ₰

<p>Serie I</p> <p>Beige Cöper mit farbigen Blenden Weiss à jour Stoff mit farbigen Blenden 48 ₰</p>	<p>Serie II</p> <p>Weiss à jour Stoff, rings mit Stickerei Beige Satin, reich m. Spitzen u. Blenden garn. Jaspiert, m. 2 breit. Durchsätzen, rings m. Spitzen 95 ₰</p>	<p>Serie III</p> <p>Eleg. Batist-Stoffe mit Ia. Stickerei Türkischer Satin mit reicher Spitzengarnitur Thee-Schürze mit Trägern 1.45</p>
--	---	---

Wäsche

<p>Serie I 1²⁵ darunter:</p> <p>Damen-Hemden aus solidem Cretonne mit Feston-Besatz Damen-Hosen, lang oder Knieform, mit breiter Stickerei Damen-Nachtjacken aus solidem Croisé, geraut, mit Spitze Unter-Taillen mit reicher Spitzen-Garnitur und Motiven</p>	<p>Serie II 1⁹⁵ darunter:</p> <p>Damen-Hemden mit handgestickter Passe und Feston-Besatz Damen-Hosen aus Cretonne oder gerauhtem Croisé Damen-Nachtjacken mit breiter, festonierter Garnitur und Umlegekragen Unter-Taillen mit reichen Spitzen-Einsätzen und Motiven</p>
<p>Serie III 2⁵⁵ darunter:</p> <p>Damen-Hemden mit Madeira-Passe Damen-Hemden mit Fächer-Passe und Durchbruch-Garnitur Eleg. Beinkleider in Cretonne und Croisé Nachtjacken aus Ia. Croisé mit reicher Garnitur Unter-Taillen, Seidenbatist, mit aparter Valenciennes-Garnitur</p>	<p>Serie IV 2⁹⁵ darunter:</p> <p>Damen-Hemden, eleg. Stücke, in Wiener (Reform-) Façons, teils handgestickt, teils mit aparten Durchbruch- und Stickerei-Garnituren Damen-Beinkleider in jeder Form, apart garniert Damen-Nachtjacken aus feinstem Croisé 1865</p>

10% Korsetts mit 10% Rabatt

Bettwäsche

Garnitur Ella, Ia. Cretonne, ausgenäht, mit Fältchen	Kissen, ca. 80/80 2.45	Oberbettuch, ca. 160/250 4.75	Kissen, Ia. Cretonne, mit breiter Stickerei 1.65
Garnitur Frieda, Ia. Linon mit imit. Klöppelspitze u. Einsätzen	Kissen, ca. 80/80 4.25	Oberbettuch, ca. 160/250 6.25	Kissen, Ia. Cretonne, ausgebogen 1.45
Garnitur Paula, feiner Linon mit Stickereigarn. u. Einsätzen	Kissen, ca. 80/80 6.50	Oberbettuch, ca. 160/250 7.25	Kissen, handfestoniert 2.10
Garnitur Therese, garantiert reines Leinen mit Hohlsäumen	Kissen, ca. 80/80 3.90	Oberbettuch, ca. 160/250 13.50	Oberbettuch, ca. 160/250, mit 5 Fältchen 3.75

Handarbeiten

<p>20% auf</p> <p>sämtliche Modelle Seiden-Stickereien Kissen etc.</p>	<p>20% auf</p> <p>einzelne Cartonagen für Kragen, Manschetten, Krawatten, Handschuhe etc.</p>	<p>20% auf</p> <p>sämtliche Westen zum Besticken</p>	<p>Point-laces</p> <p>Schoner 75 ₰ Mitten-Decke 1.75 Läufer 2.85</p>
---	--	---	---

HERMANN TIETZ.